

Inhaltsverzeichnis

18.06.2013 Sitzung des Verwaltungsrates des Stadtbetriebs Bornheim -AÖR-

Sitzungsdokumente

Einladung SBB

Niederschrift ö SBB 02.05.2013

Vorlagendokumente / Antragsdokumente

Top Ö 3	Quartalsabschluss I/2013 (ohne Abwasserwerk)	Vorlage: 291/2013-SBB
	Vorlage SBB	
	Vorlage: 291/2013-SBB	Vorlage: 291/2013-SBB
Top Ö 4	GuV per 03-2013 SBB (ohne Abwasserwerk)	
	Bericht über den Sachstand Erneuerbare Energien	Vorlage: 292/2013-SBB
	Vorlage SBB	
Top Ö 5	Bericht über den Betriebsteil HallenFreizeitBad	Vorlage: 293/2013-SBB
	Vorlage SBB	
	Bericht über den Betriebsteil Baubetrieb	Vorlage: 294/2013-SBB
Top Ö 6	Vorlage SBB	
	Bericht über den Betriebsteil Friedhof	Vorlage: 295/2013-SBB
	Vorlage SBB	
Top Ö 7	Bericht über den Betriebsteil Abwasserwerk	Vorlage: 296/2013-SBB
	Vorlage SBB	
	Bericht zum Sachstand "Störfallmanagement"	Vorlage: 288/2013-SBB
Top Ö 8	Vorlage SBB	
Top Ö 9		

	Vorlage: 288/2013-SBB	Vorlage: 288/2013-SBB
	Präsentation Sitzung vom 2.5.2013	
	Vorlage: 288/2013-SBB	Vorlage: 288/2013-SBB
	Verfahrensschema Wasserwerk	
	Vorlage: 288/2013-SBB	Vorlage: 288/2013-SBB
	Notversorgungsübersicht_Bornheim	
	Vorlage: 288/2013-SBB	Vorlage: 288/2013-SBB
	Wasserberechnung pH 11 95	
	Vorlage: 288/2013-SBB	Vorlage: 288/2013-SBB
	Auszug Störmeldepuffer SPS	
	Vorlage: 288/2013-SBB	Vorlage: 288/2013-SBB
	Auszug Meldebuch IDS	
	Vorlage: 288/2013-SBB	Vorlage: 288/2013-SBB
	Messdatenverlauf 11.4.2013	
	Vorlage: 288/2013-SBB	Vorlage: 288/2013-SBB
	Mitarbeiterqualifikation	
	Vorlage: 288/2013-SBB	Vorlage: 288/2013-SBB
	Gutachten Störfall SBB Bornheim-Stand 27.5.2013	
Top Ö 10	Bestellung regelmäßige Vertretung Vorstand SBB	Vorlage: 320/2013-SBB
	Vorlage SBB	
Top Ö 11	Antrag der FDP-Fraktion vom 08.04.2013 betr. Sponsorensuche zur Schlaglochanierung	Vorlage: 223/2013-SBB
	Vorlage SBB	
	Vorlage: 223/2013-SBB	Vorlage: 223/2013-SBB
	Antrag	
Top Ö 12	Mitteilung zur Feststellung des Jahresabschlusses 2012	Vorlage: 297/2013-SBB
	Vorlage SBB ohne Beschluss	

Einladung

Sitzung Nr.	43/2013
SBB Nr.	3/2013

An die Mitglieder
des **Verwaltungsrates des Stadtbetriebs Bornheim -AöR-**

Bornheim, den 31.05.2013

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur nächsten Sitzung des **Verwaltungsrates des Stadtbetriebs Bornheim -AöR-** lade ich Sie herzlich ein.

Die Sitzung findet am **Dienstag, 18.06.2013, 18:30 Uhr, im Stadtbetrieb Bornheim, Donnerbachweg 15, Waldorf, Sozialraum (Fahrzeughalle)**, statt.

Die Tagesordnung wird wie folgt festgesetzt:

TOP	Inhalt	Vorlage Nr.
	<u>Öffentliche Sitzung</u>	
1	Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin	
2	Entgegennahme der Niederschrift über die Sitzung Nr. 29/2013 vom 02.05.2013	
3	Quartalsabschluss I/2013 (ohne Abwasserwerk)	291/2013-SBB
4	Bericht über den Sachstand Erneuerbare Energien	292/2013-SBB
5	Bericht über den Betriebsteil HallenFreizeitBad	293/2013-SBB
6	Bericht über den Betriebsteil Baubetrieb	294/2013-SBB
7	Bericht über den Betriebsteil Friedhof	295/2013-SBB
8	Bericht über den Betriebsteil Abwasserwerk	296/2013-SBB
9	Bericht zum Sachstand "Störfallmanagement" (BA 18.06.2013)	288/2013-SBB
10	Bestellung regelmäßige Vertretung Vorstand SBB	320/2013-SBB
11	Antrag der FDP-Fraktion vom 08.04.2013 betr. Sponsorensuche zur Schlaglochanierung	223/2013-SBB
12	Mitteilung zur Feststellung des Jahresabschlusses 2012	297/2013-SBB
13	Mitteilungen mündlich und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen	
14	Anfragen mündlich	
	<u>Nicht öffentliche Sitzung</u>	
15	Prüfung der Jahresabschlüsse 2013 und 2014 SBB (ohne Wasserwerk)	299/2013-SBB
16	Mitteilungen mündlich und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen	
17	Anfragen mündlich	

Mit freundlichen Grüßen



(Wolfgang Henseler)
Bürgermeister

Niederschrift

Sitzung des Verwaltungsrates des Stadtbetriebs Bornheim -AöR- am Donnerstag, 02.05.2013, 18:00 Uhr, im Ratssaal des Rathauses Bornheim, Rathausstraße 2

X	Öffentliche Sitzung
	Nicht-öffentliche Sitzung

Sitzung Nr.	29/2013
SBB Nr.	3/2013

Anwesende

Vorsitzender

Henseler, Wolfgang Bürgermeister
Schier, Manfred Erster Beigeordneter

Mitglieder

Hanft, Wilfried
Keils, Ewald
Kleinekathöfer, Ute
Knott, Thorsten
Kuhl, Sebastian
Kuhn, Arnd Jürgen Dr.
Montenarh, Stefan
Müller, Heinz
Schmitz, Heinz Joachim
Söllheim, Michael
Wirtz, Hans-Dieter
Züge, Rainer

bis TOP 5

bis TOP 5

Vorstand

Rehbann, Ulrich

Verwaltungsvertreter

Schmitz, Oliver
Hönighausen, Wolfgang
Kleist, Michael
Paulus, Wolfgang Dr.
Pilger, Christiane

Schriftführerin

Giersberg, Ruth

Tagesordnung

TOP	Inhalt	Vorlage Nr.
	<u>Öffentliche Sitzung</u>	
1	Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin	
2	Entgegennahme der Niederschrift über die Sitzung Nr. 22/2013 vom 11.04.2013	
3	Störfall im Wasserwerk Eichenkamp 3.1 Anfrage des OV Marx vom 12.04.2013 3.2 Antrag des VRM Knott, FDP Fraktion, vom 13.04.2013	237/2013-SBB
4	Mitteilungen mündlich und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen	
5	Anfragen mündlich	

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung des Verwaltungsrates des Stadtbetriebs Bornheim, stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen worden ist und dass der Verwaltungsrat beschlussfähig ist.

	<u>Öffentliche Sitzung</u>	
1	Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin	

Frau Giersberg wurde bereits zur Schriftführerin bestellt.

2	Entgegennahme der Niederschrift über die Sitzung Nr. 22/2013 vom 11.04.2013	
----------	--	--

Beschluss

Der Verwaltungsrat erhebt gegen den Inhalt der Niederschrift über die Sitzung Nr. 22/2013 vom 11.04.2013 keine Einwände.

- Einstimmig -

3	Störfall im Wasserwerk Eichenkamp 3.1 Anfrage des OV Marx vom 12.04.2013 3.2 Antrag des VRM Knott, FDP Fraktion, vom 13.04.2013	237/2013-SBB
----------	--	---------------------

Herr Holy von der H²O aqua.Plan.Ing-GmbH erläutert die bisherigen Untersuchungsergebnisse zur technischen Ursachenanalyse und beantwortet Fragen der VRM.

Der Direktor des Institutes für Hygiene und Gesundheit der Universität Bonn, Herr Prof. Dr. Exner erläutert die bisherigen Ergebnisse zur Untersuchung der vorhandenen Störfallplanung und zu den gesundheitlichen Auswirkungen eines Störfalls durch Natronlauge und beantwortet Fragen der VRM.

Der Leiter des Gesundheitsamtes des Rhein-Sieg-Kreises, Herr Dr. Erich, Bürgermeister Henseler und Vorstand Rehbann beantworten Fragen der AM.

AM Velten regt an, bei der Überprüfung und Anpassung der Störfallplanung die Möglichkeit einer Alarmierung durch Sirenen in einzelnen Ortsteilen einzubeziehen.

BM Henseler bittet Betroffene, die sich bislang noch nicht gemeldet haben, sich mit Frau Pilger in Verbindung zu setzen.

Herr Dr. Kuhn regt an, bei der Überprüfung der Fernüberwachung und -steuerung der Wasserversorgung zwei redundante Warmsysteme zu berücksichtigen.

Beschluss:

- Auf Antrag des VRM Müller
wird der Vorstand des Stadtbetriebs beauftragt, bis zur Inbetriebnahme des Überwachungssystems die Trinkwasseranlagen rund um die Uhr durch regelmäßige Kontrollgänge zu überwachen und alle wichtigen Anlageparameter zu dokumentieren sowie das neue Überwachungssystem auf eine Leitstelle, z.B. bei der Kreisverwaltung oder der Regionalgas Euskirchen, welche rund um die Uhr besetzt ist, aufzuschalten.

- Einstimmig -

- Auf Antrag des VRM Knott
wird der Vorstand des Stadtbetriebs beauftragt, in einer der nächsten Sitzungen des Verwaltungsrates oder des Betriebsausschusses darzustellen, ob es Alternativen zur Beimischung von Natronlauge gibt, wie diese Alternativen einzusetzen sind und welche Kosten diese Alternativen verursachen würden.
- Einstimmig –
- Auf Antrag des VRM Kleinekathöfer
werden der Bürgermeister und der Vorstand des Stadtbetriebs beauftragt, eine Störfallübung durchzuführen und aus den gewonnenen Erkenntnissen die nötigen Konsequenzen zu ziehen.
- Einstimmig -
- Auf Antrag des stv. VRM Marx
werden der Bürgermeister und der Vorstand des Stadtbetriebs beauftragt, eine Nachbesprechung zur Optimierung des Störfallmanagements durchzuführen, deren Ergebnisse in die Störfallplanung aufgenommen werden.
- Einstimmig -

Der Verwaltungsrat des Stadtbetriebs Bornheim nimmt die Ausführungen des Vorstandes des Stadtbetriebs Bornheim zur Kenntnis und beauftragt den Vorstand

- vor Wiederinbetriebnahme der NaOH-Dosieranlage diese einschließlich deren messtechnischer und steuerungstechnischer Überwachung umfassend entsprechend der gutachterlichen Empfehlung zu überarbeiten,
- die übrigen Teile der Fernüberwachung und -steuerung der Wasserversorgung mit Blick auf den aktuellen Stand der Technik zu überprüfen, soweit notwendig zu modernisieren und bis zum 01.09.13 in ein beim Stadtbetrieb installiertes Überwachungssystem zu implementieren.

Der Verwaltungsrat des Stadtbetriebs beauftragt den Bürgermeister und den Vorstand

- in Zusammenarbeit mit dem Gesundheitsamt des Rhein-Sieg-Kreises und dem Institut für Hygiene und Öffentliche Gesundheit der Universität Bonn die Störfallplanung für das Wasserwerk zu überprüfen und anzupassen.

- Einstimmig -

4	Mitteilungen mündlich und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen	
----------	---	--

keine

5	Anfragen mündlich	
----------	--------------------------	--

keine

Ende der Sitzung: 21:00 Uhr

gez. Wolfgang Henseler
Vorsitzender

gez. Ruth Giersberg
Schriftführung

Verwaltungsrat des Stadtbetriebs Bornheim -AÖR-

18.06.2013

öffentlich

Vorlage Nr. 291/2013-SBB

Stand 24.05.2013

Betreff Quartalsabschluss I/2013 (ohne Abwasserwerk)**Beschlussentwurf**

Der Verwaltungsrat nimmt die Ausführungen des Vorstandes zur Kenntnis.

Sachverhalt**Erläuterungen zum Erfolgsplan 1. Quartal 2013****Vorbemerkungen**

1. Der Quartalsbericht per März 2013 beinhaltet nicht die Daten des Abwasserwerkes.

Das Finanzbuchhaltungssystem SAP steht erst seit Ende April zum Verbuchen von Belegen des Abwasserwerkes zur Verfügung. Seit diesem Zeitpunkt werden zwar alle laufenden Belege verbucht, aufgrund der Kürze der Zeit konnten jedoch noch nicht alle Eingangs- und Ausgangsrechnungen des Zeitraumes Januar – April 2013 in der Finanzbuchhaltung nachgebucht werden.

Insofern kann zum derzeitigen Zeitpunkt keine verlässliche Aussage über den Stand der Gewinn- und Verlustrechnung des Abwasserwerkes getroffen werden.

2. Für das 1. Quartal 2013 weist die Gewinn- und Verlustrechnung des SBB ein negatives Ergebnis in Höhe von -478,4 T€ aus, geplant waren -321,2 T€, somit ist das Ergebnis um 157,2 T€ schlechter als geplant. Aus dieser Abweichung resultieren 69,1 T€ aus fehlenden Erlösen und 88,1 T€ aus höheren Kosten im Vergleich zum Plan.

Die wesentlichen Abweichungen - sowohl in den Kosten als auch in den Erlösen/Erträgen - sind nachfolgend detailliert erläutert.

Betriebsertrag

Per März wurden Umsatzerlöse sowie sonstige betriebliche Erträge in Höhe von 905,4 T€ erzielt, und liegen um 69,1 T€ unter Plan, die Hauptabweichung resultiert mit -42,7 T€ aus dem HFB:

a) HFB:

Im Bereich des HFB liegen die Erlöse aus Eintrittsgeldern inkl. Schulschwimmen mit 212,0 T€ um 39,0 T€ (= 15,5 %) niedriger als geplant (Plan = 251,0 T€), jedoch lediglich um 8,3 T€ unter dem vergleichbaren Vorjahreswert und korrespondieren somit mit der Besuchsentwicklung gemäß Bericht über den Betriebsteil HallenFreizeitBad.

Da der Plan im Vergleich zu den Vorjahren nicht saisonalisiert sondern gezwölftelt wurde, liegt die Plan/Ist-Abweichung möglicherweise in der Monatsverteilung begründet und wird sich voraussichtlich in den Sommermonaten wieder ausgleichen.

b) Photovoltaik:

Die Plan-Erlöse für die Photovoltaikanlagen belaufen sich per März 2013 auf 13,1 T€,

demgegenüber stehen Ist-Erlöse in Höhe von 8,5 T€, somit beträgt die negative Plan/Ist-Abweichung 4,6 T€. Hauptursache für die Abweichung ist, dass der Plan gezwölftelt ist, und die Ist-Einspeisevergütung für einen Teil der PV-Anlagen (insbesondere für die Europaschule) seitens der RheinEnergie nach dem jeweiligen Zählerstand monatlich abgerechnet wird.

c) Erstattung von Gemeinden:

Die Erstattung seitens der Stadt Bornheim an den SBB liegt per März 2013 um 23,3 T€ niedriger als geplant. Diese Abweichung resultiert daher, dass für die Bereiche Abfallentsorgung sowie Bachunterhaltung in 2013 noch keine Zahlungen seitens der Stadt Bornheim an den SBB geleistet wurden.

Betriebsaufwand

Der Betriebsaufwand liegt im 1. Quartal 2013 insgesamt um 87,3 T€ = 6,80 % über Plan (Plan = 1.283,8 T€, Ist = 1.371,1 T€). Davon resultieren 97,4% - das entspricht 85,0 T€ - aus der Position „bezogene Leistungen“.

Die Hauptabweichungsursache (mit 68,5 T€) ergibt sich insbesondere aus den höheren Aufwendungen für den Winterdienst: der Plan sah für den Winterdienst im 1. Quartal 2013 insgesamt Aufwendungen in Höhe von 40,0 T€ vor, aufgrund des strengen Winters - mit Schnee und Glatteis bis in den März - belaufen sich die Kosten jedoch auf 108,5 T€, dieses führt zu einer Plan/Ist-Abweichung in Höhe von 68,5 T€.

Die verbleibende Plan/Ist-Abweichung in dieser Position beinhaltet u.a. die Kostenerstattung des SBB an die Stadt Bornheim für eine weitere Beamtin, die nun die Personalabteilung des SBB unterstützt.

Eine positive Plan/Ist-Abweichung per März 2013 ist in der Position „Personalaufwand“ zu verzeichnen:

Die per März 2013 geplanten Personalausgaben in Höhe von 628,4 T€ wurden um 22,7 T€ unterschritten (-3,6%). Zum Einen endete bei einigen krankheitsbedingten Personalausfällen die Lohnfortzahlung, zum Anderen haben sich teilweise die Kostenstellen-Verteilungen geändert : u.a. werden die Aufwendungen für den „Projektbeauftragten Erneuerbare Energien“ in 2013 teilweise im Profit Center „Photovoltaik“ und teilweise in den Betriebsteilen „Wasserwerk“ und „Abwasserwerk“ gezeigt.

Die Plan/Ist-Abweichung in den „sonstigen betrieblichen Aufwendungen“ in Höhe von 14,2 T€ resultiert zu 38% aus der Kostenart „Unterhaltung Datenverarbeitungseinrichtungen“ und zwar aus den laufenden Kosten für das System „Mobidat“, das nun auch im Bereich der Spielplatzkontrollen eingesetzt wird. Da dieses zur Zeit der Planerstellung nicht bekannt war, ergibt sich eine Abweichung von 5,2 T€.

Weitere 30% der Abweichung (4,2 T€) lassen sich durch höhere Aufwendungen für Gebäudereinigung begründen, da sowohl im HFB (+1,8 T€ für die Reinigung der Sauna durch eine Fremdfirma) als auch im SBB (+2,4 T€ für die Reinigung von mehr Büroräumen als zur Planerstellung bekannt) höhere Kosten angefallen sind.

Fazit / Aussichten für das Gesamtjahr 2013:

Dessen ungeachtet, dass das Ergebnis des 1. Quartals 2013 um 157,2 T€ schlechter als geplant ist, kann davon ausgegangen werden, dass sich die negativen Erlösabweichungen im Laufe des Jahres ausgleichen werden.

Zwar ist fraglich, ob die höheren Ausgaben für den Winterdienst in 2013 komplett kompensiert werden können, dennoch wird z. Zt. bereits Einsparpotential in anderen Kostenarten geprüft.

Anlagen zum Sachverhalt

GuV per 03-2013 SBB (ohne Abwasserwerk)

Stadtbetrieb Bornheim Gesamt SBB

- Plan / Ist- Vergleich per März 2013 in EURO -

Abschluss per Q I / 2013	Plan per März 2013	Ergebnis per März 2013	Abweichung per März 2013	%
* Erlöse aus Eintrittsgeldern HFB	-250.980	-212.018	38.962	15,52%
* Erstattung für Defizit HFB	0	0	0	0,00%
* Friedhofsgebühren	-62.760	-67.143	-4.383	-6,98%
* Erstattung von Gemeinden	-619.176	-595.915	23.261	3,76%
* andere sonstige Umsatzerlöse	-3.582	-50	3.532	98,60%
** Umsatzerlöse	-936.498	-875.126	61.372	6,55%
* Mieten und Pachten	-8.514	-8.358	156	1,83%
* Erstattung vom so. öff. Bereich	-8.055	-9.842	-1.787	-22,19%
* andere betriebliche Erträge	-21.376	-12.039	9.337	43,68%
** Sonstige betriebliche Erträge	-37.945	-30.239	7.706	20,31%
*** Umsatzerlöse und Erträge	-974.443	-905.365	69.078	7,09%
* RHB-Stoffe / bezogene Waren	227.885	232.525	4.640	2,04%
* bezogene Leistungen	244.168	329.189	85.021	34,82%
** Materialaufwand:	472.053	561.714	89.661	18,99%
* Löhne und Gehälter	490.521	475.114	-15.407	-3,14%
* soziale Abgaben / Altersversorgung	137.829	130.498	-7.331	-5,32%
** Personalaufwand:	628.350	605.613	-22.737	-3,62%
* Afa immat. Vermögen / Sachanlagen	100.284	106.434	6.150	6,13%
* Afa Umlaufvermögen	0	0	0	0,00%
** Abschreibungen:	100.284	106.434	6.150	6,13%
* sonstige betriebliche Aufwendungen	83.138	97.316	14.178	17,05%
*** Betriebsaufwand	1.283.825	1.371.077	87.252	6,80%
* Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0,00%
* Erträge aus anderen Wertpapieren	0	0	0	0,00%
* Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-500	-77	423	-84,56%
* Afa auf Finanzanlagen	0	0	0	0,00%
* Zinsen und ähnliche Aufwendungen	8.758	7.754	-1.004	-11,46%
**** Ergebnis aus gewönl. Geschäftstätigkeit	317.640	473.389	155.749	49,03%
* außerordentliche Erträge	0	0	0	0,00%
* außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0,00%
** Außerordentliche Ergebnis	0	0	0	0,00%
* Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	138	20	-118	-85,25%
* sonstige Steuern	3.400	4.986	1.586	46,65%
***** ERGEBNIS per März 2013	321.178	478.395	157.217	48,95%

Stadtbetrieb Bornheim hier: Hallen- und Freizeitbad

- Plan / Ist- Vergleich per März 2013 in EURO -

Abschluss per Q I / 2013		Plan per März 2013	Ergebnis per März 2013	Abweichung per März 2013	%
*	Erlöse aus Eintrittsgeldern HFB	-250.980	-212.018	38.962	15,52%
*	Erstattung für Defizit HFB	0	0	0	0,00%
*	Friedhofsgebühren			0	0,00%
*	Erstattung von Gemeinden			0	0,00%
*	andere sonstige Umsatzerlöse	-3.582	0	3.582	100,00%
**	Umsatzerlöse	-254.562	-212.018	42.544	16,71%
*	Mieten und Pachten	-3.474	-3.318	156	4,49%
*	Erstattung vom so. öff. Bereich			0	0,00%
*	andere betriebliche Erträge	0	0	0	0,00%
**	Sonstige betriebliche Erträge	-3.474	-3.318	156	4,49%
***	Umsatzerlöse und Erträge	-258.036	-215.336	42.700	16,55%
*	RHB-Stoffe / bezogene Waren	148.448	153.481	5.033	3,39%
*	bezogene Leistungen	13.843	17.581	3.738	27,00%
**	Materialaufwand:	162.291	171.062	8.771	5,40%
*	Löhne und Gehälter	126.237	119.868	-6.370	-5,05%
*	soziale Abgaben / Altersversorgung	35.679	31.442	-4.237	-11,88%
**	Personalaufwand:	161.916	151.309	-10.607	-6,55%
*	Afa immat. Vermögen / Sachanlagen	8.973	9.086	113	1,26%
*	Afa Umlaufvermögen			0	0,00%
**	Abschreibungen:	8.973	9.086	113	1,26%
*	sonstige betriebliche Aufwendungen	22.341	22.782	441	1,97%
***	Betriebsaufwand	355.521	354.239	-1.282	-0,36%
*	Erträge aus Beteiligungen			0	0,00%
*	Erträge aus anderen Wertpapieren			0	0,00%
*	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			0	0,00%
*	Afa auf Finanzanlagen			0	0,00%
*	Zinsen und ähnliche Aufwendungen			0	0,00%
****	Ergebnis aus gewönl. Geschäftstätigkeit	97.485	138.903	41.418	42,49%
*	außerordentliche Erträge			0	0,00%
*	außerordentliche Aufwendungen			0	0,00%
**	Außerordentliche Ergebnis	0	0	0	0,00%
*	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0,00%
*	sonstige Steuern	0	0	0	0,00%
*****	ERGEBNIS per März 2013	97.485	138.903	41.418	42,49%

Stadtbetrieb Bornheim hier: Betriebsteil Baubetrieb / Friedhof

- Plan / Ist- Vergleich per März 2013 in EURO -

Abschluss per Q I / 2013	Plan per März 2013	Ergebnis per März 2013	Abweichung per März 2013	%
* Erlöse aus Eintrittsgeldern HFB			0	0,00%
* Erstattung für Defizit HFB			0	0,00%
* Friedhofsgebühren (inkl. Ehrengräber etc.)	-62.760	-67.143	-4.383	-6,98%
* Erstattung von Gemeinden	-619.176	-595.915	23.261	3,76%
* andere sonstige Umsatzerlöse	0	-50	-50	-100,00%
** Umsatzerlöse	-681.936	-663.108	18.828	2,76%
* Mieten und Pachten	-5.040	-5.040	0	0,00%
* Erstattung vom so. öff. Bereich	-8.055	-9.842	-1.787	-22,19%
* andere betriebliche Erträge	-8.240	-3.500	4.740	57,52%
** Sonstige betriebliche Erträge	-21.335	-18.382	2.953	13,84%
*** Umsatzerlöse und Erträge	-703.271	-681.490	21.781	3,10%
* RHB-Stoffe / bezogene Waren	79.437	79.044	-393	-0,49%
* bezogene Leistungen	230.325	311.608	81.283	35,29%
** Materialaufwand:	309.762	390.652	80.890	26,11%
* Löhne und Gehälter	354.915	354.226	-689	-0,19%
* soziale Abgaben / Altersversorgung	99.564	98.773	-791	-0,79%
** Personalaufwand:	454.479	453.000	-1.480	-0,33%
* Afa immat. Vermögen / Sachanlagen	82.356	88.394	6.038	7,33%
* Afa Umlaufvermögen			0	0,00%
** Abschreibungen:	82.356	88.394	6.038	7,33%
* sonstige betriebliche Aufwendungen	59.392	73.301	13.909	23,42%
*** Betriebsaufwand	905.989	1.005.347	99.358	10,97%
* Erträge aus Beteiligungen			0	0,00%
* Erträge aus anderen Wertpapieren			0	0,00%
* Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-500	-77	423	-84,56%
* Afa auf Finanzanlagen			0	0,00%
* Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.525	1.521	-1.004	-39,76%
**** Ergebnis aus gewönl. Geschäftstätigkeit	204.743	325.301	120.558	58,88%
* außerordentliche Erträge			0	0,00%
* außerordentliche Aufwendungen			0	0,00%
** Außerordentliche Ergebnis	0	0	0	0,00%
* Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	138	20	-118	-85,25%
* sonstige Steuern	3.400	4.986	1.586	46,65%
***** ERGEBNIS per März 2013	208.281	330.307	122.026	58,59%

Stadtbetrieb Bornheim hier: Betriebsteil Photovoltaik

- Plan / Ist- Vergleich per März 2013 in EURO -

Abschluss per Q I / 2013		Plan per März 2013	Ergebnis per März 2013	Abweichung per März 2013	%
*	Erlöse aus Eintrittsgeldern HFB			0	0,00%
*	Erstattung für Defizit HFB			0	0,00%
*	Friedhofsgebühren (inkl. Ehrengräber etc.)			0	0,00%
*	Erstattung von Gemeinden			0	0,00%
*	andere sonstige Umsatzerlöse			0	0,00%
**	Umsatzerlöse	0	0	0	0,00%
*	Mieten und Pachten			0	0,00%
*	Erstattung vom so. öff. Bereich			0	0,00%
*	andere betriebliche Erträge	-13.136	-8.539	4.597	35,00%
**	Sonstige betriebliche Erträge	-13.136	-8.539	4.597	35,00%
***	Umsatzerlöse und Erträge	-13.136	-8.539	4.597	35,00%
*	RHB-Stoffe / bezogene Waren			0	0,00%
*	bezogene Leistungen			0	0,00%
**	Materialaufwand:	0	0	0	100,00%
*	Löhne und Gehälter	9.369	1.020	-8.349	-89,11%
*	soziale Abgaben / Altersversorgung	2.586	283	-2.303	-89,04%
**	Personalaufwand:	11.955	1.304	-10.651	-89,09%
*	Afa immat. Vermögen / Sachanlagen	8.955	8.954	-1	0,00%
*	Afa Umlaufvermögen			0	0,00%
**	Abschreibungen:	8.955	8.954	-1	0,00%
*	sonstige betriebliche Aufwendungen	1.405	1.233	-172	-12,24%
***	Betriebsaufwand	22.315	11.491	-10.824	-48,51%
*	Erträge aus Beteiligungen			0	0,00%
*	Erträge aus anderen Wertpapieren			0	0,00%
*	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			0	0,00%
*	Afa auf Finanzanlagen			0	0,00%
*	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.233	6.233	0	0,00%
****	Ergebnis aus gewöhnl. Geschäftstätigkeit	15.412	9.185	-6.227	-40,40%
*	außerordentliche Erträge			0	0,00%
*	außerordentliche Aufwendungen			0	0,00%
**	Außerordentliche Ergebnis	0	0	0	0,00%
*	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			0	0,00%
*	sonstige Steuern			0	0,00%
*****	ERGEBNIS per März 2013	15.412	9.185	-6.227	-40,40%

Verwaltungsrat des Stadtbetriebs Bornheim -AÖR-

18.06.2013

öffentlich

Vorlage Nr. 292/2013-SBB

Stand 24.05.2013

Betreff Bericht über den Sachstand Erneuerbare Energien**Beschlussentwurf**

Der Verwaltungsrat nimmt die Ausführungen des Vorstandes zur Kenntnis.

Sachverhalt**1. Nutzungsmöglichkeit der ehemaligen Mülldeponie zwischen Roisdorf und Hersel als Freiflächen Photovoltaikanlage**

Zu der Nutzungsmöglichkeit der ehemaligen Mülldeponie zwischen Roisdorf und Hersel liegen keine neuen Erkenntnisse vor.

2. Photovoltaikanlage auf der Förderschule in Bornheim

Die Verträge mit dem Landschaftsverband Rheinland über die Miete der Dachfläche wurden unterzeichnet. Die Anlage soll eine Leistung 81,35 kWp haben und spätestens bis zum Ende der Sommerferien ans Netz gehen.

3. Photovoltaikanlage auf dem Hallenfreizeitbad

Derzeit wird von einer externen Firma die Wirtschaftlichkeit der Errichtung einer PV-Anlage auf dem Dach des HallenFreizeitBades geprüft. Ergebnisse werden spätestens bis zur nächsten Verwaltungsratssitzung vorliegen und dann vorgestellt.

4. Photovoltaikanlage auf der Fahrzeughalle des Baubetriebshofes

Mit einem Interessenten für die Dachflächen auf der Fahrzeughalle des Baubetriebshofes wurden erste Gespräche geführt, mit dem Ziel dass dieser dort eine Photovoltaikanlage errichtet.

Sollte hier eine Einigung erzielt werden, könnte durch die Vermietung der Dachflächen eine zusätzliche Einnahme generiert werden.

Verwaltungsrat des Stadtbetriebs Bornheim -AöR-

18.06.2013

öffentlich

Vorlage Nr. 293/2013-SBB

Stand 03.06.2013

Betreff Bericht über den Betriebsteil HallenFreizeitBad**Beschlussentwurf**

Der Verwaltungsrat nimmt die Ausführungen des Vorstandes zur Kenntnis.

Sachverhalt**1. Veranstaltungen, Aktionen und Projekte**

- **Osteraktion:** Wie in den Vorjahren wurden Ostersonntag und Ostersonntag an alle BesucherInnen süße Präsente verteilt, in denen wertvolle Preise versteckt waren. Dieses Jahr waren dies: 1 Schwimmkurs Säuglinge inkl. Eintritt, je eine Geldwertkarte im Wert von 50 und 30 Euro, 2 Tageskarten Sauna/Schwimmen Erwachsene und 2 Tageskarten Schwimmen Jugendliche.
- **Freibadsaison 2013:** Pünktlich zum 01.05.2013 wurde die Freibadsaison mit der Öffnung der Badeplatte eröffnet. Der restliche Bereich, insbesondere die Freibadwiese wurde am 05.05.2013 freigegeben.
- **Aqua-Kurse:** Derzeit werden alle HFB-eigenen Kurse von einer Honorarkraft durchgeführt. Ab Juni 2013 wird ein neuer Trainer oder eine neue Trainerin für die Aqua-Cycling Kurse gesucht. Um dem unterschiedlichen Trainingsgrad der Kursteilnehmer gerecht werden zu können, sollen die Aqua-Cycling Kurse nach den Sommerferien in unterschiedliche „Leistungsgrade“ unterteilt werden.
- **Saunasommer:** Erstmals startete am Pfingstsonntag, 18.05.2013 eine Treuebonusaktion zur Verstärkung der Besuchsfrequenz in der Sauna während der Freibadsaison. Jeder Saunagast – ausgenommen Jahreskarten – erhalten ein Bonusheft, in dem jeder Besuch innerhalb der Freibadsaison abgestempelt wird. Beim 11. Besuch erhält der Gast einen Gutschein für eine Tageskarte Sauna/Schwimmen, den er bis 31.12.2013 einlösen kann. Pro Person können mehrere Bonushefte, die jedoch nicht übertragbar sind, nacheinander gefüllt werden.
- **Fitnessstudio „Actic“:** Nachdem nun alle Unterlagen des Bauantrages vorliegen, wird die Erteilung der Baugenehmigung für Ende Mai erwartet. Mit den Umbauarbeiten soll Mitte Juni begonnen werden.
- **Sauna-XXL:** Während der Freibadsaison geht die Sauna-XXL in die Sommerpause. Die restlichen Termine:
 - 12.10.2013 Sommernachtstraum
 - 09.11.2013 Lichtermeer
 - 07.12.2013 Eiszeit

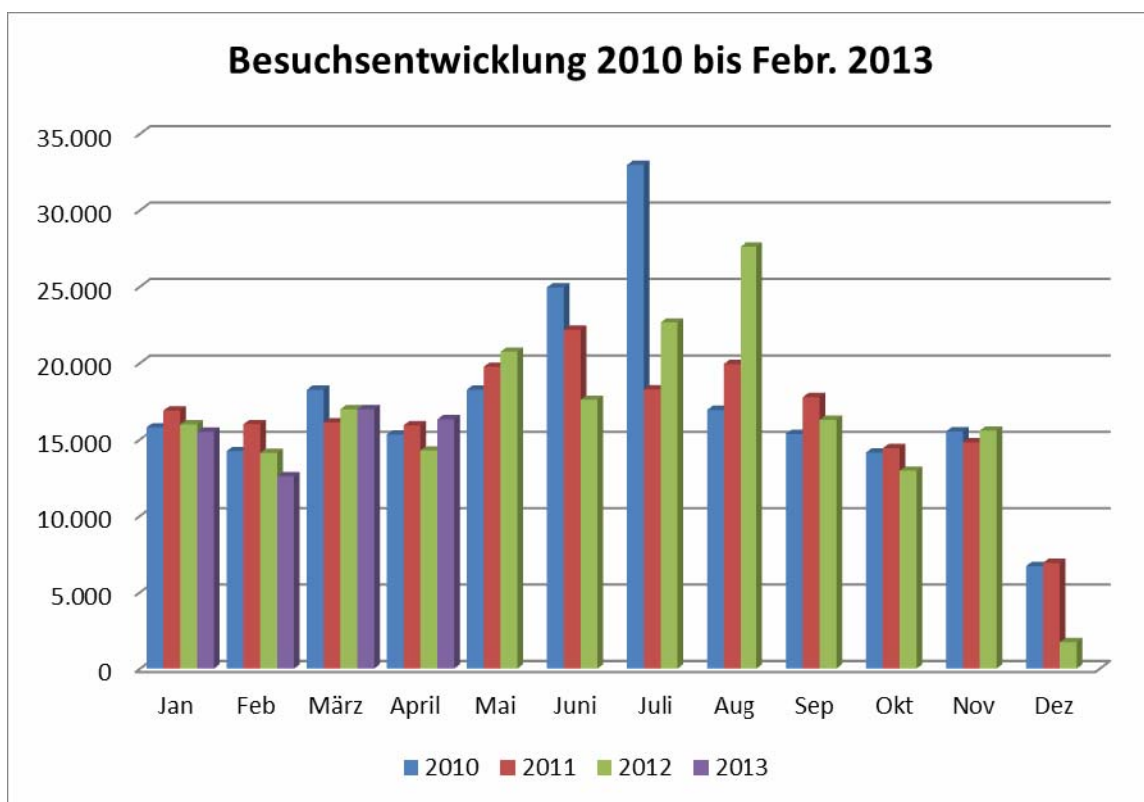
2. Technik:

- **Betonsanierung Keller:** Die mittelfristig notwendigen Maßnahmen nach dem Gutachten sollen im Jahr 2014 durchgeführt werden. Die Kostenschätzungen für den Wirtschaftsplan werden von Fachingenieuren durchgeführt.

- **Austausch Duscharmaturen:** Die vorgegebene Temperatur des Duschwassers wird nach einer erneuten Feinjustierung nun von der Mehrheit der BesucherInnen akzeptiert.

- Besuchsentwicklung:** Im ersten Jahresdrittel 2013 liegen die Zahlen auf gleichem Niveau wie im Vorjahreszeitraum. Die Schwimmtarife gingen bis April 2013 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 7,1 %, die Kombitarife um 10 % zurück. Der Rückgang bei den Schwimmтарifen wird kompensiert durch eine Steigerung von rund 78% bei den Rechnungen. Diese resultiert aus dem neuen pauschalen Abrechnungssystem mit der VHS Bornheim-Alfter. Der Anteil der Jahreskartennutzungen an den Gesamtbesuchen (inkl. Schulen, Vereine, etc.) betrug in 2012 3,1 % und bis April 2013 bei 3,6%.

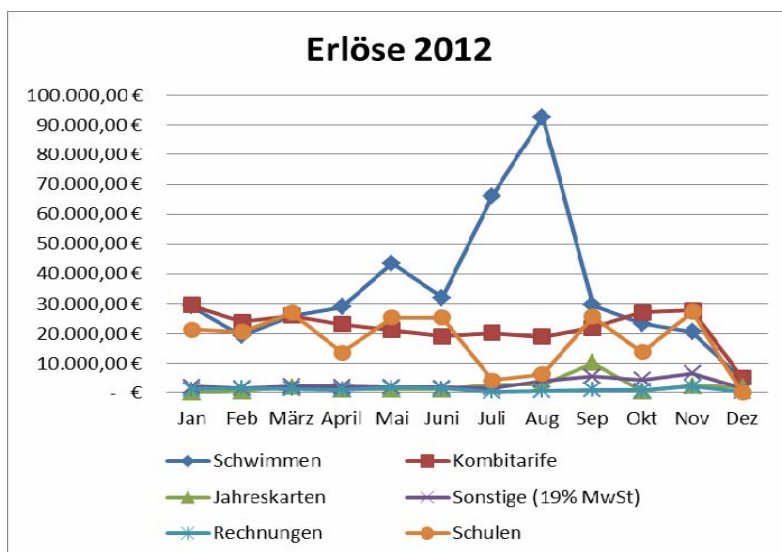
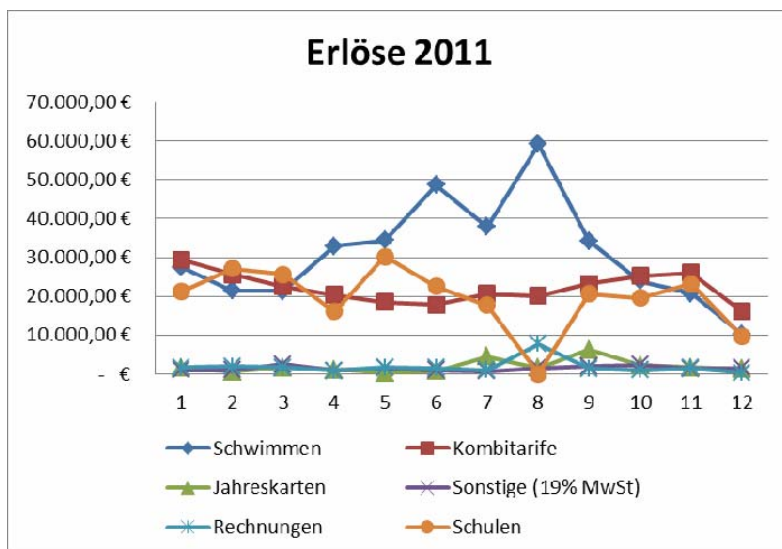
Die nachfolgende Grafik zeigt die Besuchsentwicklung von 2010 bis April 2013 im Monatsvergleich:

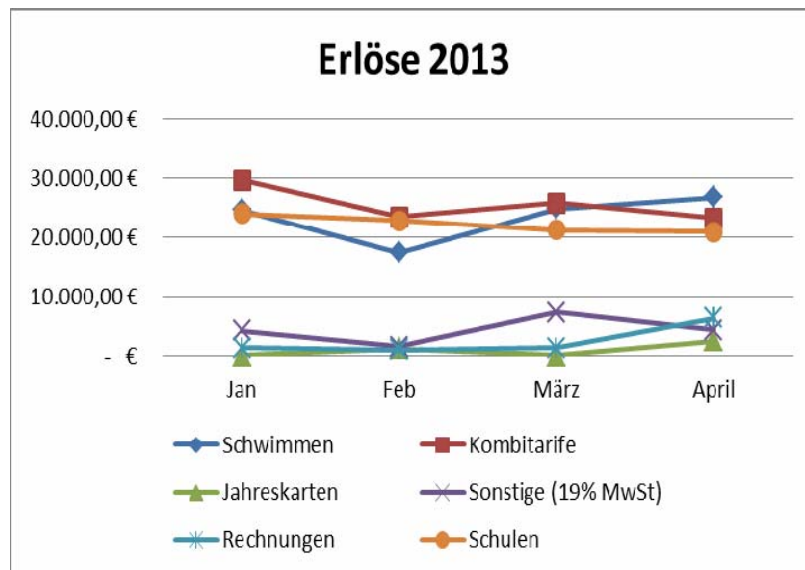


Die monatlichen Besuchszahlen von 2010 bis April 2013 und die prozentuale Veränderung zum Vorjahresmonat sind in der nachfolgenden Tabelle dargestellt:

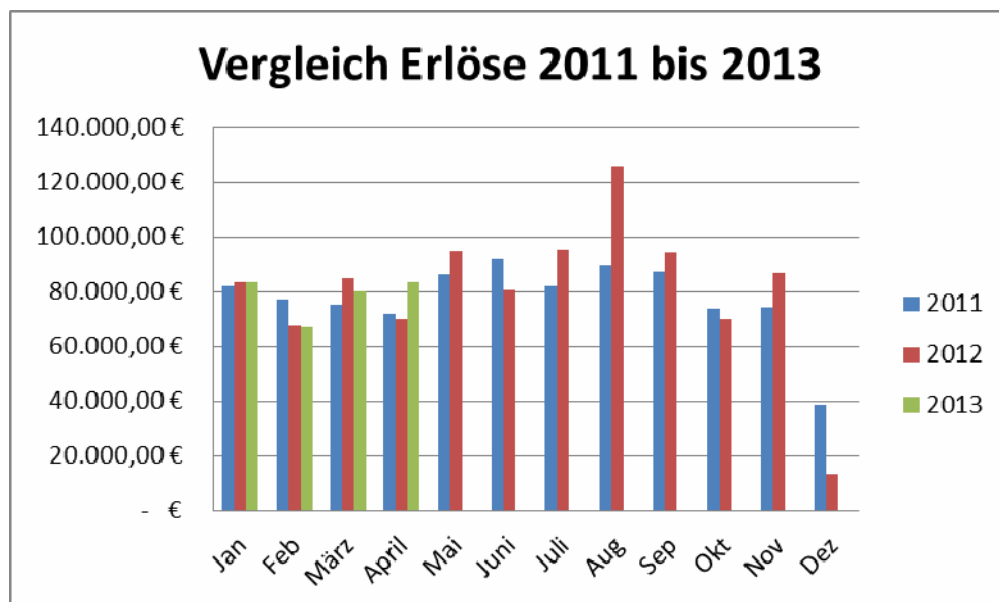
Monat	2010 Gesamt	Differenz %	2011 Gesamt	Differenz %	2012 Gesamt	Differenz %	2013 Gesamt
Januar	15.783	7,0%	16.884	-5,4%	15.978	-3,0%	15.501
Februar	14.233	12,4%	15.991	-11,8%	14.111	-10,8%	12.593
März	18.246	-11,7%	16.107	5,4%	16.973	0,0%	16.967
April	15.324	3,9%	15.919	-10,3%	14.274	14,3%	16.316
Mai	18.252	8,2%	19.748	5,0%	20.737		
Juni	24.950	-11,1%	22.174	-20,7%	17.590		
Juli	32.959	-44,6%	18.270	24,0%	22.646		
August	16.923	17,8%	19.935	38,5%	27.609		
September	15.359	15,7%	17.765	-8,3%	16.282		
Oktober	14.140	2,0%	14.427	-10,2%	12.953		
November	15.520	-4,5%	14.815	5,1%	15.575		
Dezember	6.711	3,1%	6.918	-75,0%	1.728		
Summe	208.400	-4,5%	198.953	-1,3%	196.455	0,1%	61.376

Die Entwicklung der monatlichen Erlöse von Januar bis Dezember 2011 und 2012 sowie Januar bis April 2013 in den Bereichen Schwimmen, Kombitarife, Jahreskarten, Rechnungen und Schulen, die jeweils mit 7 % MwSt. und Sonstige Erlöse, die mit 19 % MwSt. versteuert werden (z.B. Solarium, Getränkeautomat), sind in den folgenden Grafiken zusammengestellt:





Die nachfolgende Grafik zeigt den monatlichen Vergleich der Gesamterlöse von 2010 bis April 2013:



Die folgenden Tabellen zeigen die monatlichen Besuchszahlen der Sparten Erwachsene, Jugendliche und Familientarife von 2010 bis April 2013 für die Tarifgruppen Schwimmen und Kombitarife:

Monat	2010 Schwimmen	Differenz	2011 Schwimmen	Differenz	2012 Schwimmen	Differenz	2013 Schwimmen
Jan	6.076	27,0%	7.719	8,6%	8.386	-21,7%	6.570
Feb	5.846	3,9%	6.073	-7,5%	5.620	-17,4%	4.644
März	7.824	-23,1%	6.014	20,6%	7.252	23,1%	8.929
April	7.775	18,6%	9.221	-11,7%	8.140	-11,9%	7.172
Mai	9.547	0,2%	9.567	22,7%	11.737		
Juni	15.849	-13,1%	13.780	-35,7%	8.861		
Juli	26.915	-61,0%	10.493	75,4%	18.409		
Aug	11.969	31,1%	15.686	49,2%	23.407		
Sep	4.918	90,1%	9.349	-21,4%	7.349		
Okt	6.736	0,2%	6.749	1,6%	6.856		
Nov	5.134	14,6%	5.881	-3,9%	5.653		
Dez	2.092	37,5%	2.876	-58,3%	1.200		
Summe	110.681	-6,6%	103.408	9,2%	112.870	-7,1%	27.315

Monat	2010 Kombi	Differenz	2011 Kombi	Differenz	2012 Kombi	Differenz	2013 Kombi
Jan	3.474	-27,7%	2.510	2,7%	2.577	-9,5%	2.332
Feb	2.757	-20,5%	2.191	-5,0%	2.081	-11,2%	1.848
März	3.276	-40,0%	1.965	17,7%	2.313	-10,9%	2.060
April	2.548	-32,0%	1.733	16,9%	2.026	-8,4%	1.856
Mai	2.453	-34,5%	1.606	16,1%	1.864		
Juni	1.765	-15,4%	1.493	12,5%	1.679		
Juli	1.556	15,1%	1.791	-1,2%	1.769		
Aug	2.326	-23,7%	1.774	-4,0%	1.703		
Sep	1.840	10,1%	2.025	-10,2%	1.819		
Okt	2.100	4,8%	2.201	-3,0%	2.135		
Nov	2.031	12,6%	2.287	-3,9%	2.198		
Dez	1.138	24,1%	1.412	-71,7%	400		
Summe	27.264	-15,7%	22.988	-1,8%	22.564	-10,0%	8.096

Verwaltungsrat des Stadtbetriebs Bornheim -AöR-

18.06.2013

öffentlich

Vorlage Nr. 294/2013-SBB

Stand 24.05.2013

Betreff Bericht über den Betriebsteil Baubetrieb**Beschlussentwurf**

Der Verwaltungsrat nimmt die Ausführungen des Vorstandes zur Kenntnis.

Sachverhalt**Leistungskürzungen der Stadt Bornheim durch den Bau von Kunstrasenplätzen**

In den Ortsteilen Bornheim, Waldorf, Walberberg, Sechtem, Hemmerich, Roisdorf, Brenig und Merten sind bzw. werden durch die örtlichen Sportvereine Kunstrasenplätze gebaut.

Die Unterhaltung der bisherigen Rasen- und Tennenplätze war Bestandteil der mit der Stadt Bornheim geschlossenen Leistungsvereinbarungen (sog. „Stadtpauschale“) und wurde durch Mitarbeiter des SBB durchgeführt. Die Unterhaltung der Kunstrasenplätze erfolgt jedoch - zumindest in den ersten Jahren - durch die mit dem Bau der Kunstrasenplätze beauftragten Fremdunternehmen. Ein entsprechendes Angebot des SBB an die Vereine, die Pflege der Kunstrasenplätze zu übernehmen, konnte daher nicht umgesetzt werden.

Beim SBB fallen somit die bisher zur Unterhaltung der Sportplätze aufgewandten Stunden weg und werden durch die beteiligten Fachbereiche 1 und 6 gem. der u. a. Tabelle aus der Leistungsvereinbarung gekürzt.

Anlage	2008 - 2012 Durchschnittswerte					
	Personal- stunden	Personal- kosten	Kontrollen*	Fahrzeug- kosten	Sachkosten	Gesamtkosten
Tennenplatz Bornheim Goethestraße	165,11	7.695,05	742,00	407,23	1.178,40	10.022,68
Tennenplatz, Waldorf Nelkenstraße	109,16	5.039,45	742,00	290,04	1.196,54	7.268,03
Tenneplatz, Walberberg Duffelstraße	82,19	3.865,36	742,00	275,66	281,45	5.164,47
Tennenplatz Sechtem, Staffelweg	110,99	5.156,62	742,00	214,99	504,33	6.617,94
Rasenplatz, Zweigrabenweg, Hemmerich	139,85	6.564,14	482,98	450,00	778,77	8.275,89
75 Stunden sind abgezogen						
Tennenplatz, Ehrental, Roisdorf	70,51	3.316,74	742,00	280,75	2.061,79	6.401,27
Rasenplatz Brenig						
75 Stunden sind abgezogen	56,42	2.586,65	318,55	242,11	384,28	3.531,59
Tennenplatz Merten, Rüttersweg	29,10	1.310,03	742,00	190,35	0,00	2.242,38
	763,34	35.534,03	5.253,53	2.351,13	6.385,56	49.524,25

Der SBB wird die etwa 760 Leistungsstunden für die Unterhaltung der ab 01.01.2013 in den Aufgabenbereich des SBB gekommen Außenanlagen der Wasser- und Abwasseranlagen im Stadtgebiet einsetzen.

Erneuerung der Heizungsanlage und Einbau eines BHKW

Mit Stand 24.05.13 ist der Ausbau der alten Heizkessel abgeschlossen und der neue Heizkessel sowie das BHKW sind aufgestellt. Die Vorbereitungen für eine zusätzliche Notstromversorgung für den Serverraum sowie je zwei Arbeitsplätze im Kundenservice und in der Buchhaltung sind ebenfalls abgeschlossen.

Die Inbetriebnahme der kompletten Anlage ist für den 07.06.13 vorgesehen.

Verwaltungsrat des Stadtbetriebs Bornheim -AÖR-

18.06.2013

öffentlich

Vorlage Nr. 295/2013-SBB

Stand 24.05.2013

Betreff Bericht über den Betriebsteil Friedhof**Beschlussentwurf**

Der Verwaltungsrat nimmt die Ausführungen des Vorstandes zur Kenntnis.

Sachverhalt**Kolumbarien**

Plangemäß wird der SBB in diesem Jahr mit der Errichtung von weiteren Kolumbarien fortfahren. In diesem Jahr steht der Neubau auf dem Friedhof Kardorf und die Erweiterung auf dem Friedhof Sechtem an. Aufgrund der aktuellen Belegungszahlen ist es jedoch erforderlich die für 2014 geplante Erweiterung auf dem Friedhof Hersel bereits teilweise in das laufende Jahr vorzuziehen. So werden von den 48 für Kardorf geplanten Kammern lediglich 32 realisiert und die Anlage in Hersel um 16 Kammern erweitert.

Der SBB wird sich in den nächsten Wochen mit den jeweiligen Ortsvorstehern und Kirchengemeinden in Verbindung setzen, um die jeweiligen Standorte abzusprechen.

Sanierung von Friedhofskapellen

Der SBB setzt die bereits vor zwei Jahren begonnenen umfangreichen Sanierungsarbeiten der Friedhofskapellen auch in 2013 fort. Neben der Fortführung der Sanierungsarbeiten an der Kapelle Widdig wird in diesem Jahr mit den Arbeiten an der Kapelle Bornheim begonnen. Durch Wassereinbruch war es zu Schimmelbildung in den Räumlichkeiten gekommen, die ab Mitte Juni vollständig beseitigt werden. Neben einer Vielzahl von kleineren Arbeiten ist ein Neuanstrich der Innenräume, die Reinigung der verlinkerten Außenfassade, die Renovierung der Eingangstüren, Einbau eine Zwangsbelüftung zur Vermeidung von Kondenswasser und die Erstellung einer Rampe im Eingangsbereich bereits intern beauftragt.

Schranke Friedhof Roisdorf

Die letzten Arbeiten des SBB und eines beauftragten Fremdunternehmens zum Einbau einer Induktionsschleife sind abgeschlossen. Die Schranke ist in Betrieb und der rückwärtige, ehemalige Zugang zum Friedhof dauerhaft verschlossen.

Geländer Friedhofskapelle Roisdorf und Hemmerich

Unter Beteiligung des FB 6, Bauverwaltung und Denkmalschutz, wurde die Ausführung des Geländers im Treppenbereich der Kapelle abgestimmt. Der schmiedeeiserne Handlauf wurde bereits montiert.

Nach Anregung des Ortsvorstehers Günter Heßling, wurde die Treppe im Eingangsbereich der Trauerhalle Hemmerich ebenfalls mit einem Handlauf in der o. g. Ausführung gesichert.

Grabmalprüfungen

In den vergangenen Wochen fanden die alljährlichen Überprüfungen der Standsicherheit der Grabmale und sonstigen baulichen Anlagen auf den Friedhöfen in Bornheim statt. Nach der Frostperiode wurden vornehmlich die Grabmale durch eine vom SBB beauftragte Fremdfirma auf ihre Standsicherheit hin überprüft. Hierzu wird mittels eines geeichten Prüfgerätes ein Druck von ca. 30 kg (300N), bei Neuanlagen 50 kg, ab einer Höhe von 0,5 m, jedoch maximal 1,2 m über Fundamentoberkante aufgebaut und ein Prüfprotokoll erstellt. Grabmale, die sich bereits bei diesem Druck bewegen, werden als nicht standsicher eingestuft und der Friedhofsverwaltung gemeldet, die die Nutzungsberechtigten auffordert, die Standsicherheit wieder herzustellen. Ferner werden diese Grabmale mit einem Aufkleber versehen, über den die Nutzungsberechtigten ebenfalls aufgefordert werden, sich bei der Friedhofsverwaltung zu melden.

Insgesamt wurden lediglich 82 Grabmale als nicht standsicher eingestuft, wovon 1 Grabmal sofort wegen massiver Gefährdung entfernt werden musste. Insgesamt liegt damit die Quote der nicht standsicheren Grabmale bei einem sehr guten Wert unter 2% aller Grabmale und ist auf die bereits seit Jahren durch den SBB konsequent durchgeführten Kontrollen und der qualitativ hochwertigen Arbeit der hiesigen Steinmetze zurückzuführen.

Verwaltungsrat des Stadtbetriebs Bornheim -AÖR-

18.06.2013

öffentlich

Vorlage Nr. 296/2013-SBB

Stand 16.05.2013

Betreff Bericht über den Betriebsteil Abwasserwerk**Beschlussentwurf**

Der Verwaltungsrat nimmt die Ausführungen des Vorstandes zur Kenntnis.

Sachverhalt**Baumaßnahmen:**

Alle laufenden Maßnahmen befinden sich im geplanten Zeit- und Kostenrahmen.

Auf Grundlage des aktuellen Bauplanes des Stadtbetriebes Bornheim – Abwasserwerk – wurden folgende Kanalbaumaßnahmen im ersten Halbjahr 2013 durchgeführt:

Kanalneuverlegung:

Brenig – Spitzwegstraße

(ca. 210 m Kanalneuverlegung zwischen Hohlenberg und Verlängerung Mackgasse)

Kanalerneuerung:

Bornheim - Burgbenden (eine Haltung ab Apostelpfad)

Bornheim - Secundastraße (Wallrafstraße bis Königstraße)

Uedorf - Isarstraße (2 Haltungen zwischen Hs.-Nr. 7 u. 11)

Uedorf - Salzachstraße (1 Haltung zwischen Hs.-Nr. 23 u. 33a)

Laufende Maßnahmen:**Kanalerneuerung:**

Bornheim - Umbachweg (4 Haltungen oberhalb Kalkstraße), Kalkstraße (eine Haltung unterhalb Umbachweg) Mühlenstraße (eine Haltung unterhalb Kalkstraße):

Diese Baumaßnahmen werden derzeit durchgeführt. Nach Kanalerneuerung im Umbachweg erfolgt die Kanalerneuerung in der Kalkstraße sowie in der Mühlenstraße.

Merten - Bonn-Brühler-Straße (Lannerstraße bis Brucknerstraße), Brucknerstraße (5 Haltungen ab Bonn-Brühler-Straße), Straußweg (Brucknerstraße bis Kapellenstraße)

Diese Baumaßnahmen werden derzeit durchgeführt. Die Bonn-Brühler-Straße sowie die Brucknerstraße sind bis auf eine Querverbindung in der Bonn-Brühler-Straße baulich abgeschlossen. Diese noch durchzuführende Querverbindung wird in Abstimmung mit der Stadt Bornheim FB 9 nach Fertigstellung der Kanalerneuerung Straußweg durchgeführt.

Roisdorf - Friedrichstraße (im Zuge Straßenausbau)

Bei dieser Baumaßnahme wurden bereits in dem I. Bauabschnitt der Friedrichstraße von der Brunnenallee bis zur Neusser Straße 270 m neue Kanalrohre verlegt. Sämtliche Anschlussleitungen wurden hier erneuert bzw. umgeklemmt. Mit dem Straßenausbau wurde in diesem I. BA ab Brunnenallee bereits begonnen.

Sobald die Straßenausbauarbeiten im I. BA fertiggestellt sind erfolgt in Abstimmung mit der Stadt Bornheim, FB 9 die Fortführung der Kanalerneuerung im II. BA.

Kanalbauwerke/-stauräume:

Hersel - Bayerstraße Neubau Abwasserpumpwerk und Rückbau vorhandenes Regenrückhaltebecken und vorhandenes Abwasserpumpwerk:

Auf Grundlage einer Machbarkeitsstudie aus dem Jahr 2007 über die Entwässerungssituation im Einzugsgebiet des Abwasserpumpwerkes Bayerstraße wurden im Bereich der Rheinstraße, Siegstraße, Weingarten und Bayerstraße in Hersel, umfangreiche Kanalbauarbeiten durchgeführt.

Nach der Kanalerneuerung im Weingarten aus dem Jahr 2010, sowie der umfangreichen Veränderungen der Grundstücksanschlussleitungen der Rheinstraße 216, 218, 222 und 226 vom Rheinböschungskanal an den Kanal in der Rheinstraße wird jetzt mit dem Neubau des Abwasserpumpwerkes und mit dem Rückbau des vorh. Regenrückhaltebeckens diese Gesamtbaumaßnahme abgeschlossen.

Die Umschlussarbeiten vom vorhandenen Abwasserpumpwerk auf das neue Abwasserpumpwerk wurden Ende Mai abgeschlossen, sodass im Anschluss die Abbrucharbeiten des Regenrückhaltebeckens durchgeführt werden können.

Datenfernüberwachung

Seit Januar 2013 arbeitet der Stadtbetrieb Bornheim am Aufbau einer eigenen Datenfernüberwachung für die abwassertechnischen und wassertechnischen Anlagen.

Bis zum heutigen Tag wurden von den 44 abwassertechnischen Anlagen 12 Anlagen von der Datenfernüberwachung der Regionalgas Euskirchen auf die Datenfernüberwachung des Stadtbetriebes Bornheim umgeschaltet. Nach Umschaltung und Test aller abwassertechnischen Anlagen erfolgen die Umschaltungen der wassertechnischen Anlagen.

Entstördienst

Insgesamt wurden bis zum 15.05.2013 20 Störfälle im Bereich der Abwasserentsorgung abgearbeitet.

Gartenwasserzähler

1.156 Nutzer eines Gartenwasserzählers wurden angeschrieben, mit der Bitte den Zählerstand vom 31.12.2012 bis zum 15.05.2013 dem Stadtbetrieb mitzuteilen.

Dem sind 905 Nutzer nachgekommen, diese werden nun abgearbeitet, so dass die entsprechenden Erstattungen dann veranlasst werden können.

Prüfung Betrieb Kläranlagen

Aus personellen Gründen konnte der ursprünglich für April vorgesehene Termin für ein Abstimmungs- und Erörterungsgespräch mit dem Erftverband nicht wahrgenommen werden. Ein erneuter Termin ist für den 12.06.13 vereinbart, der Vorstand wird hierzu mündlich berichten.

Dichtheitsprüfungen

Wie berichtet ist durch das Gesetz zur Änderung des Landeswassergesetzes vom 05.03.2013 ist am 16.03.2013 das Landeswassergesetz (LWG NRW) geändert worden (GV NRW 2013, S. 133ff.). Der § 61 a LWG NRW (Dichtheitsprüfungen bei privaten Abwasserleitungen) ist zum 16.03.2013 weggefallen. Auf der Grundlage des § 61 Abs. 2 LWG NRW (neue Fassung) kann nunmehr eine neue Landes-Rechtsverordnung über die Überwachung von öffentlichen und privaten Abwasseranlagen erlassen werden.

Diese Rechtsverordnung liegt nun als Entwurf (Stand: 12.04.2013) vor.

Zu diesem Entwurf hat die Arbeitsgemeinschaft der kommunalen Spitzenverbände und der VKU (Landesgruppe NRW) mit Schreiben vom 16.05.2013 Stellung genommen und einige Änderungen gefordert. Ein wichtiger Punkt ist beispielsweise, dass es einer klaren Übergangsregelung bedarf, wie die bereits laufenden Prüffristen für öffentliche Abwasserkanäle (1. Untersuchungstranche: 1.1.1996 bis 31.12.2005; 2. Untersuchungstranche: 1.1.2006 bis 31.12.2020) fortgeführt werden.

Der Erlass der Rechtsverordnung und deren Inkrafttreten ist weiterhin abzuwarten, weil in dieser Rechtsverordnung auch alle Einzelheiten zur Funktionsprüfung bei privaten Abwasserleitungen (wie z.B. Prüffristen, Prüfung durch anerkannte Sachkundige, Verwendung einer landeseinheitlichen Prüfbescheinigung usw.) geregelt werden sollen.

Betriebsausschuss	18.06.2013
Verwaltungsrat des Stadtbetriebs Bornheim -AÖR-	18.06.2013

öffentlich

Vorlage Nr.	288/2013-SBB
Stand	24.05.2013

Betreff Bericht zum Sachstand "Störfallmanagement"**Beschlussentwurf**

Der Verwaltungsrat nimmt die Ausführungen des Vorstandes zur Kenntnis.

Sachverhalt

Am 07.05.13 fand beim Rhein-Sieg-Kreis eine gemeinsame Besprechung mit Beteiligung von Vertretern des Gesundheitsamtes des Rhein-Sieg-Kreises, des Amtes für Bevölkerungsschutz des Rhein-Sieg-Kreises, des Hygiene-Instituts der Uni Bonn mit Prof. Exner als Vorsitzender der Trinkwasserkommission beim Umweltbundesamt, der Stadt Bornheim und des Stadtbetriebs Bornheim statt.

Prof. Exner stellte dabei die neuen Leitlinien der Trinkwasserkommission vor, die sich u.a. mit „Handlungsempfehlungen im Falle der Nichteinhaltung von Grenzwerten“ befassen und am 13.2.2013 vom Umweltbundesamt herausgegeben wurden. (Ein vergleichbarer Störfall wie beim Laugeneintrag im WW Eichenkamp war bei der Abfassung der LL nicht bekannt.) Bislang wird eine 24h-Frist zur Feststellung eines Auslöseereignisses und Anordnung von Sofortmaßnahmen als ausreichende Reaktionszeit gefordert. In der Folge des Bornheimer Störfalls wird zu den Leitlinien der Trinkwasserkommission (S.83) ein Passus wie ...“wegen akuter Gefahr...” zu ergänzen sein.

Es wurde festgestellt, dass die bestehende Störfallplanung beim WW Eichenkamp bei der Übernahme vom vorherigen Betreiber angepasst und mit dem Gesundheitsamt abgestimmt wurde, basierend auf dem Fragenkatalog des Gesundheitsamtes nach der TrinkwV 2001 an alle Wasserversorger (Großanlagen). Diese Planung war formal sehr gut geregelt, für den aktuellen Störfall war sie jedoch unzureichend.

Die verschiedenen gemeinsam erörterten und in der Umsetzung als notwendig erachteten Maßnahmen stellen sich wie folgt dar:

Zusammenfassung der zu ergreifenden Maßnahmen für das WW Eichenkamp:

Der Maßnahmenplan wird überarbeitet in Absprache mit und nach Vorgabe des Gesundheitsamtes:

- Technische Nachrüstung des Wasserwerkes nach den anerkannten Regeln der Technik.
- Aufnahme bisher fehlender chemischer Parameter oder Stoffe (wie z.B. pH, Blei, Eisen, Chlor) mit den entsprechenden Folgen bei Grenzwertüberschreitung und den dann zu ergreifenden Akutmaßnahmen in den Maßnahmenplan.

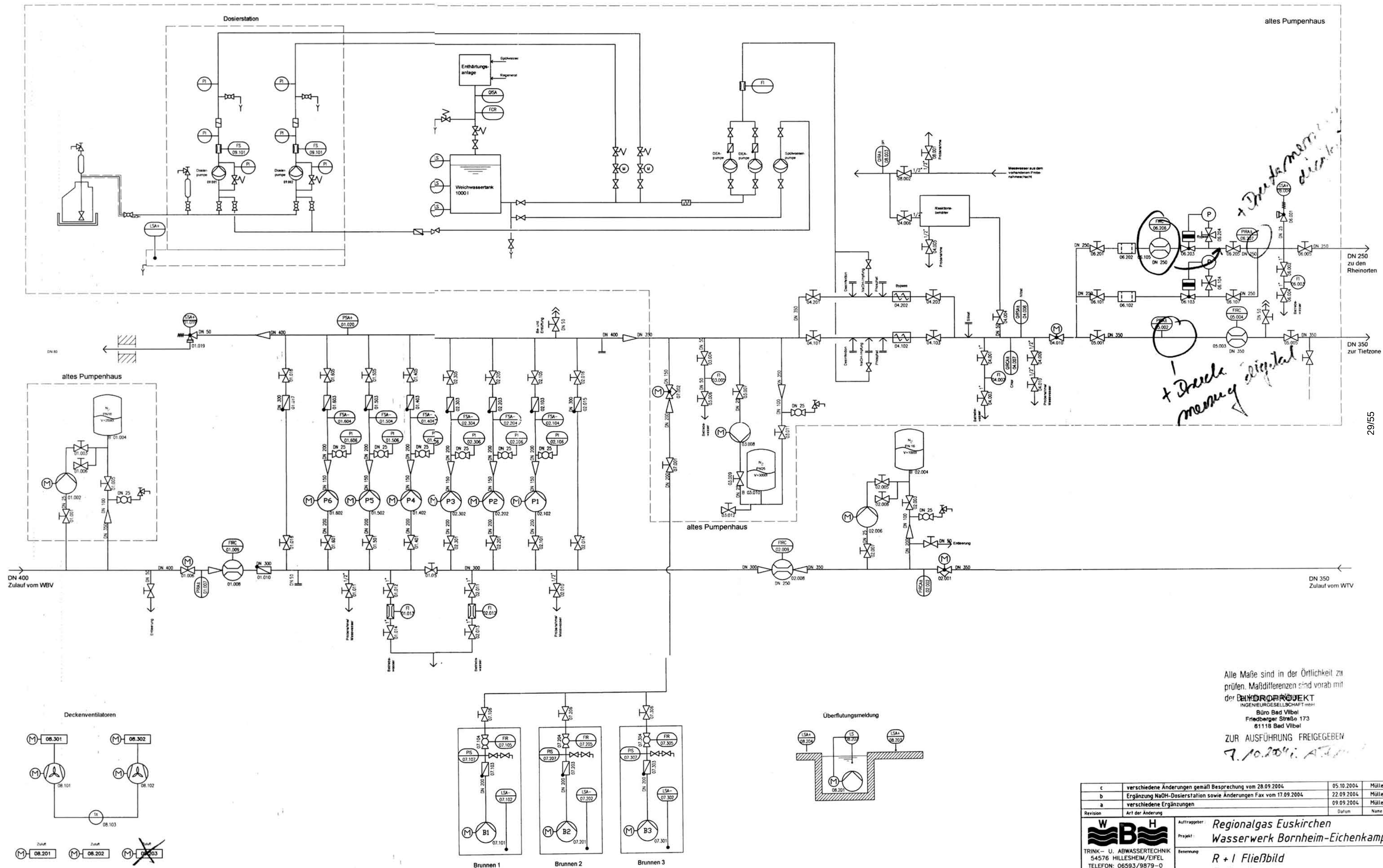
Die Erarbeitung dieser Aufstellung wird durch das Kreisgesundheitsamt in Zusammenarbeit mit dem Hygieneinstitut erfolgen und nach und nach in den Maßnahmenplan (s.u.) eingepflegt werden.

- Aufnahme der möglichen Wege der Information an die Bevölkerung, besonders des Sirenenwarnsystems und des on-air-Zugriffs auf Radio Bonn/Rhein-Sieg durch die Leitstelle des Kreises, in den Maßnahmenplan.
- Meldungen im Störfall NUR an die Leitstelle und das Gesundheitsamt, das damit die formale Verantwortung nach § 9 TVO erhält.
- Von der Leitstelle aus, und nur über diese, erfolgt dann die erforderliche Information / Warnung der Bevölkerung in Zusammenarbeit mit der Einsatzleitung vor Ort (Feuerwehr).
- Eine Störfallkommission - bei mittelfristigen Risiken (wie z.B. mikrobieller Kontamination) - unter Verantwortung des Gesundheitsamtes entscheidet über
 - . Maßnahmen
 - . Information der Bevölkerung
 - . Medienarbeit etc.

Weitergehende Maßnahmen:

- Das Gesundheitsamt überarbeitet die Anforderungen an die Maßnahmenpläne aller Trinkwassergroßanlagen entsprechend.
- Herr Prof. Exner wird die Erarbeitung der o.g. Liste chemischer Störparameter als TOP in die nächste Sitzung der Trinkwasserkommission nehmen.
- Prof. Exner wird mit dem Einverständnis aller Beteiligten in der Trinkwasserkommission eine Meldung über die Bundesbehörde an die EU initiieren und
- die Kommunikation dieses Störfalles zu Lernzwecken für andere Versorger und zuständige Behörden deutschland- und EU-weit betreiben.
- Es muss das Bewusstsein ALLER BETEILIGTEN, auch der Bevölkerung und z.B. von (Not-)Ärzten, für trinkwasserassoziierte Risiken geweckt bzw. geschärft werden. Auch die einfachen Sinneswahrnehmungen (Geruch, Geschmack, Aussehen / Trübung oder die taktile Wahrnehmung (wie z.B. seifiges Gefühl bei Lauge) sind hierbei wichtig.
- Die Information der Leitstelle und des ärztlichen Leiters des Rettungsdienstes im Rhein-Sieg-Kreis wird durch das Amt für Bevölkerungsschutz des Rhein-Sieg-Kreises übernommen. Über den ärztlichen Leiter des Rettungsdienstes im Rhein-Sieg-Kreis werden dann andere Leitstellen und Notärzte informiert.
- Mittelfristig wird im Amt für Bevölkerungsschutz die Möglichkeit des Einsatzes von Internet und SocialMedia zur Information / Warnung der Bevölkerung überprüft werden.

Darüber hinaus findet am 13.06.13 unter Leitung des Bürgermeisters ein weiteres Abstimmungsgespräch statt, an dem auch die Ortsvorsteher der betroffenen Orte teilnehmen.

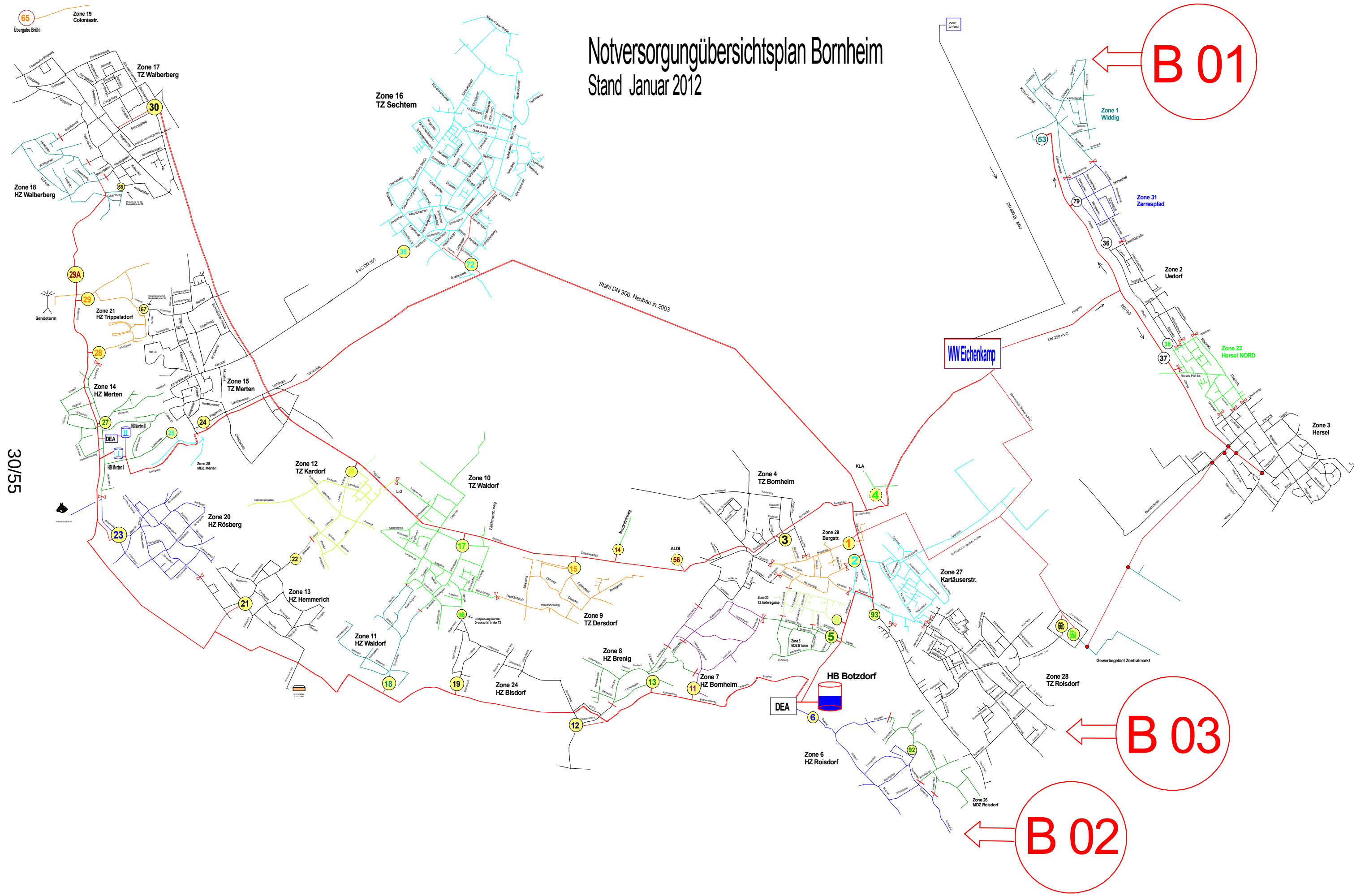


Alle Maße sind in der Örtlichkeit zu prüfen. Maßdifferenzen sind vorab mit der Bauabnahme zu klären.
 Büro Bad Vilbel
 Friedberger Straße 173
 81118 Bad Vilbel
 ZUR AUSFÜHRUNG FREIGEgeben
 7.10.2004: A. Müller

c	verschiedene Änderungen gemäß Besprechung vom 28.09.2004	05.10.2004	Müller
b	Ergänzung NaOH-Dosierstation sowie Änderungen Fax vom 17.09.2004	22.09.2004	Müller
a	verschiedene Ergänzungen	09.09.2004	Müller
Revision	Art der Änderung	Datum	Name
WBH TRINK- u. ABWASSERTECHNIK 54576 HILLESHEIM/EIFEL TELEFON: 06593/9879-0 TELEFAX: 06593/9161 E-Mail: info@wbh-blech.de			
Auftraggeber: Regionalgas Euskirchen		Projekt: Wasserwerk Bornheim-Eichenkamp	
Benennung: R + I Fließbild		Zeichnungs-Nr.: Z-04-0048-RI	
Endausbau		Revision: c	
Gezeichnet: 01.09.2004	Gezeichnet: --	Aktenzeichen: EU-53-002	Blattgröße: A 2
Geprüft: --	Geprüft: --	Maßstab: ohne	Blatt: 1 von 1

Notversorgungübersichtsplan Bornheim

Stand Januar 2012



Wasserchemische Berechnung zur Calciumcarbonatsättigung nach DIN 38404 - C 10-R-3 für Zusätze WinWASI 4.0		H ₂ U aqua.plan.Ing-GmbH Siemesdyk 64 47807 Krefeld			
Bezeichnungen					
Auftraggeber		Vorgebirgsstraße TW			
Aufbereitungsanlage					
Aufbereitungsstufe					
Bezeichnung Rohwasser					
Bezeichnung Ergebnisse					
Datum		17.04.13; 08:14			
Dateiname					
Zusatzstoff	Vorgabeart	Vorgabewert	Zusatzmenge (100%)		
NaOH	pH-Wert	11,950	284,951 [mg/l]		
Berechnete Wasserdaten		Rohwasser	Reinwasser		
Bewertungstemperatur (tb)	[°C]	10,000	10,000		
Sauerstoff [O ₂]	[mg/l]				
pH-Wert (Bewertungstemperatur)		7,360	11,950		
m-Wert	[mmol/l]	3,382	10,506		
p-Wert	[mmol/l]	-0,370	6,754		
tCO ₃ (als C)	[mg/l]	45,064	45,064		
Pufferungsintensität	[mmol/l]	0,797	7,164		
Ionenstärke	[mmol/l]	11,011	17,646		
Gesamthärte	[°dH]	13,047	13,047		
Karbonathärte	[°dH]	9,473	13,047		
Calcium [Ca ²⁺]	[mg/l]	73,600	73,600		
Magnesium [Mg ²⁺]	[mg/l]	12,000	12,000		
Natrium [Na ⁺]	[mg/l]	40,000	203,788		
Kalium [K ⁺]	[mg/l]	5,000	5,000		
Ammonium [NH ₄ ⁺]	[mg/l]	0,025	0,025		
Eisen-II [Fe ²⁺]	[mg/l]				
Mangan-II [Mn ²⁺]	[mg/l]				
Barium [Ba ²⁺]	[mg/l]				
Strontium [Sr ²⁺]	[mg/l]				
Chlorid [Cl ⁻]	[mg/l]	60,000	60,000		
Nitrat [NO ₃]	[mg/l]	15,000	15,000		
Nitrit [NO ₂]	[mg/l]	0,005	0,005		
Sulfat [SO ₄ ²⁻]	[mg/l]	70,000	70,000		
Orthophosphat [PO ₄ ³⁻]	[mg/l]				
P, gesamt als [PO ₄ ³⁻]	[mg/l]				
Fluorid [F ⁻]	[mg/l]				
Kieselsäure [SiO ₂]	[mg/l]				
Gelöster org. Kohlenstoff [DOC]	[mg/l]				
Gelöste Feststoffe [TDS]	[mg/l]	478,222	664,528		
Calcsättigungsdaten bei Bewertungstemperatur					
pH _c (Calcsättigung)		7,513	11,954		
pH _L (Langelier und Strohecker)		7,557	9,632		
pH (Calcitlösevermögen 5 mg/l)		7,449	7,105		
Delta-pH		-0,153	-0,004		
Sättigungsindex (Calcit)		-0,197	2,317		
Dc (Calcitlösekapazität)		10,036	-183,778		
zugehörige Kohlensäure		10,493	0,000		
überschüssige Kohlensäure		6,024	0,000		
freie Kohlensäure		16,517	0,000		
Korrosionsquotienten (DIN EN 12502)					
S1 (Korrosionsquotient)		<0,5	1,025	54,279	
S2 (Anionenquotient)		<1 or >3	13,020	13,020	
S3 (Kupferquotient)		>1,5	4,542	0,086	
Sättigungsindices					
Bariumsulfat [BaSO ₄]					
Calciumsulfat [CaSO ₄]			-1,706	-2,051	
Calciumfluorid [CaF ₂]					
Magnesiumhydroxid [Mg(OH) ₂]			-6,675	2,192	
SiO ₂ (amorph)					
Strontiumsulfat [SrSO ₄]					
Weitere Daten					
Ionenstärke (Leitfähigkeit)		[mmol/l]	11,011		
Ionenstärke (Species)		[mmol/l]			
Leitfähigkeit aus Ionenstärke bei 20 °C		[µ S/cm]	611,000	979,163	
D (Calcsättigung bei 60 °C)		[mg/l]	-15,658	-183,778	
Titrationskapazität pH4,3 bei tb		[mmol/l]	3,411	10,535	
Kationenquotient			0,401	1,930	

NaOH	
33%	
863	g/m ³
Q TW	
400	m ³ /h
345.395	g/ h
345	kg/ h
Dichte 33-%ige NaOH	
1,36	kg/l
254	l/h

49	Uhrzeit	Datum	Zustand	Text	QGR	Steuerung
2591	02:17:51	12.04.2013	(K)Q	Druckbegrenzung aktiv	0	SPS_E50
2624	01:39:07	12.04.2013	K	Niveau Weichwasserbehälter Tief/Tief 09.301 U04.F02	0	SPS_E50
2628	01:29:15	12.04.2013	(K)G	Maximum pH	0	SPS_E50
2593	01:25:16	12.04.2013	K	Dosierpumpe 1 NaOH Störung 09.001 U04.F02	0	SPS_E50
2593	01:25:02	12.04.2013	(K)G	Dosierpumpe 1 NaOH Störung 09.001 U04.F02	0	SPS_E50
2612	01:22:26	12.04.2013	K	Mengenmessung Weichwasser NaOH 09.103 U04.F02 - Mess. gestört	0	SPS_E50
2602	01:20:13	12.04.2013	(K)G	Enthärtungsanlage Alarm 09.303 U04.F02	0	SPS_E50
2591	01:09:00	12.04.2013	K	Druckbegrenzung aktiv	0	SPS_E50
2612	01:05:59	12.04.2013	(K)G	Mengenmessung Weichwasser NaOH 09.103 U04.F02 - Mess. gestört	0	SPS_E50
2612	01:05:59	12.04.2013	(K)Q	Mengenmessung Weichwasser NaOH 09.103 U04.F02 - Mess. gestört	0	SPS_E50
2602	01:05:59	12.04.2013	(K)Q	Enthärtungsanlage Alarm 09.303 U04.F02	0	SPS_E50
2602	00:53:28	12.04.2013	K	Enthärtungsanlage Alarm 09.303 U04.F02	0	SPS_E50
2612	00:46:29	12.04.2013	K	Mengenmessung Weichwasser NaOH 09.103 U04.F02 - Mess. gestört	0	SPS_E50
2627	00:35:40	12.04.2013	(K)G	Minimum pH	0	SPS_E50
2624	00:35:40	12.04.2013	(K)G	Niveau Weichwasserbehälter Tief/Tief 09.301 U04.F02	0	SPS_E50
2612	00:35:40	12.04.2013	(K)G	Mengenmessung Weichwasser NaOH 09.103 U04.F02 - Mess. gestört	0	SPS_E50
2628	00:35:40	12.04.2013	(K)Q	Maximum pH	0	SPS_E50
2627	00:35:40	12.04.2013	(K)Q	Minimum pH	0	SPS_E50

4	!	Uhrzeit	Datum	Zustand	Text	QGR	Steuerung
2612		00:35:40	12.04.2013	(K)G	Mengenmessung Weichwasser NaOH 09.103 U04.F02 - Mess. gestört	0	SPS_E50
2628		00:35:40	12.04.2013	(K)Q	Maximum pH	0	SPS_E50
2627		00:35:40	12.04.2013	(K)Q	Minimum pH	0	SPS_E50
2624		00:35:40	12.04.2013	(K)Q	Niveau Weichwasserbehälter Tief/Tief 09.301 U04.F02	0	SPS_E50
2612		00:35:40	12.04.2013	(K)Q	Mengenmessung Weichwasser NaOH 09.103 U04.F02 - Mess. gestört	0	SPS_E50
2628		00:02:57	12.04.2013	K	Maximum pH	0	SPS_E50
2627		23:46:22	11.04.2013	K	Minimum pH	0	SPS_E50
2628		23:43:02	11.04.2013	(K)G	Maximum pH	0	SPS_E50
2624		23:28:58	11.04.2013	K	Niveau Weichwasserbehälter Tief/Tief 09.301 U04.F02	0	SPS_E50
2612		23:28:48	11.04.2013	K	Mengenmessung Weichwasser NaOH 09.103 U04.F02 - Mess. gestört	0	SPS_E50
2628		20:25:49	11.04.2013	(K)Q	Maximum pH	0	SPS_E50
2628		20:23:36	11.04.2013	K	Maximum pH	0	SPS_E50
2628		19:48:26	11.04.2013	(K)G	Maximum pH	0	SPS_E50
2591		19:33:29	11.04.2013	(K)G	Druckbegrenzung aktiv	0	SPS_E50
2628		19:33:29	11.04.2013	(K)Q	Maximum pH	0	SPS_E50
2594		19:33:29	11.04.2013	(K)Q	Dosierpumpe 2 NaOH Störung 09.002 U04.F02	0	SPS_E50
2593		19:33:29	11.04.2013	(K)Q	Dosierpumpe 1 NaOH Störung 09.001 U04.F02	0	SPS_E50
2591		19:33:29	11.04.2013	(K)Q	Druckbegrenzung aktiv	0	SPS_E50

4	Uhrzeit	Datum	Zustand	Text	QGR	Steuerung
2624	23:28:58	11.04.2013	K	Niveau Weichwasserbehälter Tief/Tief 09.301 U04.F02	0	SPS_E50
2612	23:28:48	11.04.2013	K	Mengenmessung Weichwasser NaOH 09.103 U04.F02 - Mess. gestört	0	SPS_E50
2628	20:25:49	11.04.2013	(K)Q	Maximum pH	0	SPS_E50
2628	20:23:36	11.04.2013	K	Maximum pH	0	SPS_E50
2628	19:48:26	11.04.2013	(K)Q	Maximum pH	0	SPS_E50
2591	19:33:29	11.04.2013	(K)Q	Druckbegrenzung aktiv	0	SPS_E50
2628	19:33:29	11.04.2013	(K)Q	Maximum pH	0	SPS_E50
2594	19:33:29	11.04.2013	(K)Q	Dosierpumpe 2 NaOH Störung 09.002 U04.F02	0	SPS_E50
2593	19:33:29	11.04.2013	(K)Q	Dosierpumpe 1 NaOH Störung 09.001 U04.F02	0	SPS_E50
2591	19:33:29	11.04.2013	(K)Q	Druckbegrenzung aktiv	0	SPS_E50
2594	17:52:38	11.04.2013	K	Dosierpumpe 2 NaOH Störung 09.002 U04.F02	0	SPS_E50
2593	17:52:37	11.04.2013	K	Dosierpumpe 1 NaOH Störung 09.001 U04.F02	0	SPS_E50
2591	16:11:14	11.04.2013	K	Druckbegrenzung aktiv	0	SPS_E50
2628	15:42:24	11.04.2013	K	Maximum pH	0	SPS_E50
2612	15:32:45	11.04.2013	(K)Q	Mengenmessung Weichwasser NaOH 09.103 U04.F02 - Mess. gestört	0	SPS_E50
2612	15:32:45	11.04.2013	(K)Q	Mengenmessung Weichwasser NaOH 09.103 U04.F02 - Mess. gestört	0	SPS_E50
2612	14:04:27	11.04.2013	K	Mengenmessung Weichwasser NaOH 09.103 U04.F02 - Mess. gestört	0	SPS_E50
2565	13:14:35	11.04.2013	(K)Q	nicht alle Antriebe für Automatik freigegeben	0	SPS_E50

4	Uhrzeit	Datum	Zustand	Text	QGR	Steuerung
2612	23:28:48	11.04.2013	K	Mengenmessung Weichwasser NaOH 09.103 U04.F02 - Mess. gestört	0	SPS_E50
2628	20:25:49	11.04.2013	(K)Q	Maximum pH	0	SPS_E50
2628	20:23:36	11.04.2013	K	Maximum pH	0	SPS_E50
2628	19:48:26	11.04.2013	(KQ)G	Maximum pH	0	SPS_E50
2591	19:33:29	11.04.2013	(KQ)G	Druckbegrenzung aktiv	0	SPS_E50
2628	19:33:29	11.04.2013	(K)Q	Maximum pH	0	SPS_E50
2594	19:33:29	11.04.2013	(K)Q	Dosierpumpe 2 NaOH Störung 09.002 U04.F02	0	SPS_E50
2593	19:33:29	11.04.2013	(K)Q	Dosierpumpe 1 NaOH Störung 09.001 U04.F02	0	SPS_E50
2591	19:33:29	11.04.2013	(K)Q	Druckbegrenzung aktiv	0	SPS_E50
2594	17:52:38	11.04.2013	K	Dosierpumpe 2 NaOH Störung 09.002 U04.F02	0	SPS_E50
2593	17:52:37	11.04.2013	K	Dosierpumpe 1 NaOH Störung 09.001 U04.F02	0	SPS_E50
2591	16:11:14	11.04.2013	K	Druckbegrenzung aktiv	0	SPS_E50
2628	15:42:24	11.04.2013	K	Maximum pH	0	SPS_E50
2612	15:32:45	11.04.2013	(KQ)G	Mengenmessung Weichwasser NaOH 09.103 U04.F02 - Mess. gestört	0	SPS_E50
2612	15:32:45	11.04.2013	(K)Q	Mengenmessung Weichwasser NaOH 09.103 U04.F02 - Mess. gestört	0	SPS_E50
2612	14:04:27	11.04.2013	K	Mengenmessung Weichwasser NaOH 09.103 U04.F02 - Mess. gestört	0	SPS_E50
2565	13:14:35	11.04.2013	(K)Q	nicht alle Antriebe für Automatik freigegeben	0	SPS_E50
2565	13:11:00	11.04.2013	K	nicht alle Antriebe für Automatik freigegeben	0	SPS_E50

NUM	DATUM	LSZEIT	USTZEIT	MELDETEXT	ART	BER	IPNR	K	Q
1018	11.04.13	05:42:45	05:42:08	Hochbehälter Alfter-Domplatz Bypass Magnetventil ZU	ST	W	ML1410	-	---
1022	11.04.13	05:44:29	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [7.41 < PL:7.50] : UG II (<- "Normalbereich")	ST	W	MW639	-	Kir
1049	11.04.13	06:00:45	06:00:38	Wasserwerk Bornheim-Eichenkamp Ringkolbenventil Bypass WTV IN BEWEGUNG	ST	W	ML4062	-	---
1058	11.04.13	06:05:08	06:05:09	Wasserwerk Bornheim-Eichenkamp Ringkolbenventil Bypass WTV AUF	ST	W	ML4061	-	---
1059	11.04.13	06:05:25	06:05:26	Wasserwerk Bornheim-Eichenkamp Ringkolbenventil WTV IN BEWEGUNG	ST	W	ML4058	-	---
1065	11.04.13	06:09:32	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [7.56] im Normalbereich (<- "Unterer Störbereich")	ST	W	MW639	-	---
1284	11.04.13	06:22:48	06:21:33	Druckerhöhungsanlage Alfter-Landgraben Strombezug HOCHTARIF	ST	W	ML1430	-	---
1292	11.04.13	06:22:48	06:22:32	Druckerhöhungsanlage Alfter-Landgraben Pumpe 2 AUS	ST	W	ML1420	-	---
1293	11.04.13	06:22:50	--:--:--	Druckerhöhungsanlage Alfter-Landgraben Eingangsdruck Zone 3 [6.24] im Normalbereich (<- "Unterer Warnbereich")	ST	W	MW650	-	---
1360	11.04.13	06:42:37	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [7.46 < PL:7.50] : UG II (<- "Normalbereich")	ST	W	MW639	-	Kir
1460	11.04.13	07:06:38	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [7.56] im Normalbereich (<- "Unterer Störbereich")	ST	W	MW639	-	---
1480	11.04.13	07:07:41	06:14:43	Wasserwerk Bornheim-Eichenkamp Ringkolbenventil WTV AUF	ST	W	ML4057	-	---
1641	11.04.13	07:46:05	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [7.46 < PL:7.50] : UG II (<- "Normalbereich")	ST	W	MW639	-	Kol
1642	11.04.13	07:46:08	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen Ausgangsdruck Zone 1 [2.85] im Normalbereich (<- "Unterer Warnbereich")	ST	W	MW636	-	---
1683	11.04.13	08:03:57	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [7.56] im Normalbereich (<- "Unterer Störbereich")	ST	W	MW639	-	---
1793	11.04.13	08:45:02	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [7.46 < PL:7.50] : UG II (<- "Normalbereich")	ST	W	MW639	-	Kol
1838	11.04.13	09:06:54	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [7.56] im Normalbereich (<- "Unterer Störbereich")	ST	W	MW639	-	---
1938	11.04.13	09:44:30	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [7.41 < PL:7.50] : UG II (<- "Normalbereich")	ST	W	MW639	-	Kol
2031	11.04.13	10:05:18	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [7.56] im Normalbereich (<- "Unterer Störbereich")	ST	W	MW639	-	---
2173	11.04.13	10:43:26	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [7.41 < PL:7.50] : UG II (<- "Normalbereich")	ST	W	MW639	-	Kol
2268	11.04.13	11:05:34	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [7.56] im Normalbereich (<- "Unterer Störbereich")	ST	W	MW639	-	---
2349	11.04.13	11:23:11	11:23:48	Druckerhöhungsanlage Alfter-Brunnenstraße Zutritt (Begehung) BEFUGT	ST	W	ML1355	-	Kol
2351	11.04.13	11:23:12	--:--:--	Druckerhöhungsanlage Alfter-Brunnenstraße Eingangsdruck Zone 3 [2.91] im Normalbereich (<- "Unterer Warnbereich")	ST	W	MW653	-	---

NUM	DATUM	LSZEIT	USTZEIT	MELDETEXT	ART	BER	IPNR	K	Q
2380	11.04.13	11:29:51	11:29:33	Druckerhöhungsanlage Alfter-Brunnenstraße Zutritt (Begehung)	ST	W	ML1355	-	Kol
2441	11.04.13	11:41:18	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [7.46 < PL:7.50] : UG II (<- "Normalbereich")	ST	W	MW639	-	Kol
2453	11.04.13	11:43:07	10:58:45	Wasserwerk Bornheim-Eichenkamp Ringkolbenventil Bypass WTV IN BEWEGUNG	ST	W	ML4061	-	---
2454	11.04.13	11:43:13	11:03:27	Wasserwerk Bornheim-Eichenkamp Ringkolbenventil Bypass WTV ZU	ST	W	ML4062	-	---
2463	11.04.13	11:46:12	11:46:11	Wasserwerk Bornheim-Eichenkamp Ringkolbenventil WTV HAND	ST	W	ML4060	-	Hön
2464	11.04.13	11:46:12	11:46:12	Wasserwerk Bornheim-Eichenkamp Ringkolbenventil Bypass WTV IN BEWEGUNG	ST	W	ML4062	-	---
2465	11.04.13	11:46:29	11:46:29	Wasserwerk Bornheim-Eichenkamp Ringkolbenventil WTV AUTOMATIK	ST	W	ML4060	-	Hön
2466	11.04.13	11:46:33	11:46:33	Wasserwerk Bornheim-Eichenkamp Ringkolbenventil Bypass WTV HAND	ST	W	ML4064	-	Hön
2469	11.04.13	11:46:56	11:46:56	Wasserwerk Bornheim-Eichenkamp Ringkolbenventil Bypass WTV AUTOMATIK	ST	W	ML4064	-	Hön
2470	11.04.13	11:47:01	11:47:00	Wasserwerk Bornheim-Eichenkamp Ringkolbenventil Bypass WTV HAND	ST	W	ML4064	-	Hön
2471	11.04.13	11:47:09	11:47:09	Wasserwerk Bornheim-Eichenkamp Ringkolbenventil Bypass WTV ZU	ST	W	ML4062	-	---
2473	11.04.13	11:47:20	11:47:20	Wasserwerk Bornheim-Eichenkamp Ringkolbenventil Bypass WTV AUTOMATIK	ST	W	ML4064	-	Hön
2476	11.04.13	11:47:29	11:47:29	Wasserwerk Bornheim-Eichenkamp Ringkolbenventil WTV HAND	ST	W	ML4060	-	Hön
2477	11.04.13	11:47:30	11:47:30	Wasserwerk Bornheim-Eichenkamp Ringkolbenventil WTV IN BEWEGUNG	ST	W	ML4057	-	---
2479	11.04.13	11:47:50	11:47:50	Wasserwerk Bornheim-Eichenkamp Ringkolbenventil Bypass WTV IN BEWEGUNG	ST	W	ML4062	-	---
2481	11.04.13	11:48:20	11:48:20	Wasserwerk Bornheim-Eichenkamp Ringkolbenventil WTV ZU	ST	W	ML4062	-	---
2483	11.04.13	11:48:25	11:48:25	Wasserwerk Bornheim-Eichenkamp Ringkolbenventil WTV AUTOMATIK	ST	W	ML4058	-	---
2484	11.04.13	11:48:27	11:48:27	Wasserwerk Bornheim-Eichenkamp Ringkolbenventil WTV IN BEWEGUNG	ST	W	ML4060	-	Hön
2496	11.04.13	11:51:44	11:51:44	Wasserwerk Bornheim-Eichenkamp Ringkolbenventil Bypass WTV AUF	ST	W	ML4058	-	---
2516	11.04.13	11:57:38	11:57:38	Wasserwerk Bornheim-Eichenkamp Ringkolbenventil WTV AUF	ST	W	ML4061	-	---
2559	11.04.13	12:04:30	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [7.56] im Normalbereich (<- "Unterer Störbereich")	ST	W	ML4057	-	---
2599	11.04.13	12:08:47	12:08:47	Wasserwerk Bornheim-Eichenkamp Ringkolbenventil WTV IN BEWEGUNG	ST	W	MW639	-	---
2600	11.04.13	12:08:48	12:08:48	Wasserwerk Bornheim-Eichenkamp Ringkolbenventil Bypass WTV IN BEWEGUNG	ST	W	ML4057	-	---
					ST	W	ML4061	-	---

NUM	DATUM	LSZEIT	USTZEIT	MELDETEXT	ART	BER	IPNR	K	Q
2601	11.04.13	13:09:37	12:09:37	Wasserwerk Bornheim-Eichenkamp Ringkolbenventil WTV ZU	ST	W	ML4058	-	---
2619	11.04.13	12:14:08	12:14:08	Wasserwerk Bornheim-Eichenkamp Ringkolbenventil Bypass WTV ZU	ST	W	ML4062	-	---
2724	11.04.13	13:41:50	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [7.46 < PL:7.50] : UG II (<- "Normalbereich")	ST	W	MW639	-	Kol
2727	11.04.13	12:43:27	12:43:00	Druckerhöhungsanlage Alfter-Brunnenstraße Pumpe 7 EIN	ST	W	ML1332	-	---
2729	11.04.13	12:43:32	--:--:--	Druckerhöhungsanlage Alfter-Brunnenstraße Ausgangsdruck Hochzone 2 [7.51 > PL:7.50] : OG II (<- "Normalbereich")	ST	W	MW651	-	Kol
2730	11.04.13	12:43:49	12:43:48	Druckerhöhungsanlage Alfter-Brunnenstraße Pumpe 7 AUS	ST	W	ML1332	-	---
2735	11.04.13	12:44:47	--:--:--	Druckerhöhungsanlage Alfter-Brunnenstraße Ausgangsdruck Hochzone 2 [7.07] im Normalbereich (<- "Oberer Störbereich")	ST	W	MW651	-	---
2802	11.04.13	13:04:39	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [7.56] im Normalbereich (<- "Unterer Störbereich")	ST	W	MW639	-	---
2962	11.04.13	13:42:54	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [7.46 < PL:7.50] : UG II (<- "Normalbereich")	ST	W	MW639	-	Kol
3072	11.04.13	14:04:32	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [7.56] im Normalbereich (<- "Unterer Störbereich")	ST	W	MW639	-	---
3127	11.04.13	14:09:25	12:54:59	Druckerhöhungsanlage Bornheim-Botzdorf Führungspumpwerk Hochzone Routinewechsel auf Bornheim-Botzdorf	ST	W	ML1530	-	---
3128	11.04.13	14:09:26	12:56:57	Druckerhöhungsanlage Bornheim-Botzdorf Pumpe 2 EIN	ST	W	ML1446	-	---
3129	11.04.13	14:09:26	12:55:06	Druckerhöhungsanlage Bornheim-Botzdorf Pumpe 1 EIN	ST	W	ML1440	-	---
3130	11.04.13	14:09:26	13:11:34	Hochbehälter Bornheim-Merten 1 SPS (Steuerung) Störungen QUITTIERT	ST	W	ML1576	-	Kol
3131	11.04.13	14:09:26	12:57:47	Druckerhöhungsanlage Bornheim-Merten 2 Pumpe 1 AUS	ST	W	ML1580	-	---
3132	11.04.13	14:09:26	12:57:11	Druckerhöhungsanlage Bornheim-Merten 2 Pumpe 1 AUS	ST	W	ML1440	-	---
3133	11.04.13	14:09:27	13:24:59	Druckerhöhungsanlage Bornheim-Botzdorf Führungspumpwerk Hochzone Routinewechsel auf Bornheim-Merten 2	ST	W	ML1530	-	---
3134	11.04.13	14:09:27	13:11:39	Hochbehälter Bornheim-Merten 1 SPS (Steuerung) Störungen AUS	ST	W	ML1576	-	Kol
3135	11.04.13	14:09:27	13:25:11	Druckerhöhungsanlage Bornheim-Merten 2 Pumpe 4 EIN	ST	W	ML1598	-	---
3136	11.04.13	14:09:27	13:27:29	Druckerhöhungsanlage Bornheim-Merten 2 Pumpe 2 EIN	ST	W	ML1586	-	---
3137	11.04.13	14:09:27	13:27:45	Druckerhöhungsanlage Bornheim-Merten 2 SPS (Steuerung) Störungen QUITTIERT	ST	W	ML3374	-	Kol
3138	11.04.13	14:09:27	13:27:39	Druckerhöhungsanlage Bornheim-Merten 2 Pumpe 4 AUS	ST	W	ML1598	-	---
3139	11.04.13	14:09:28	13:28:44	Druckerhöhungsanlage Bornheim-Botzdorf Pumpe 2 AUS	ST	W	ML1446	-	---

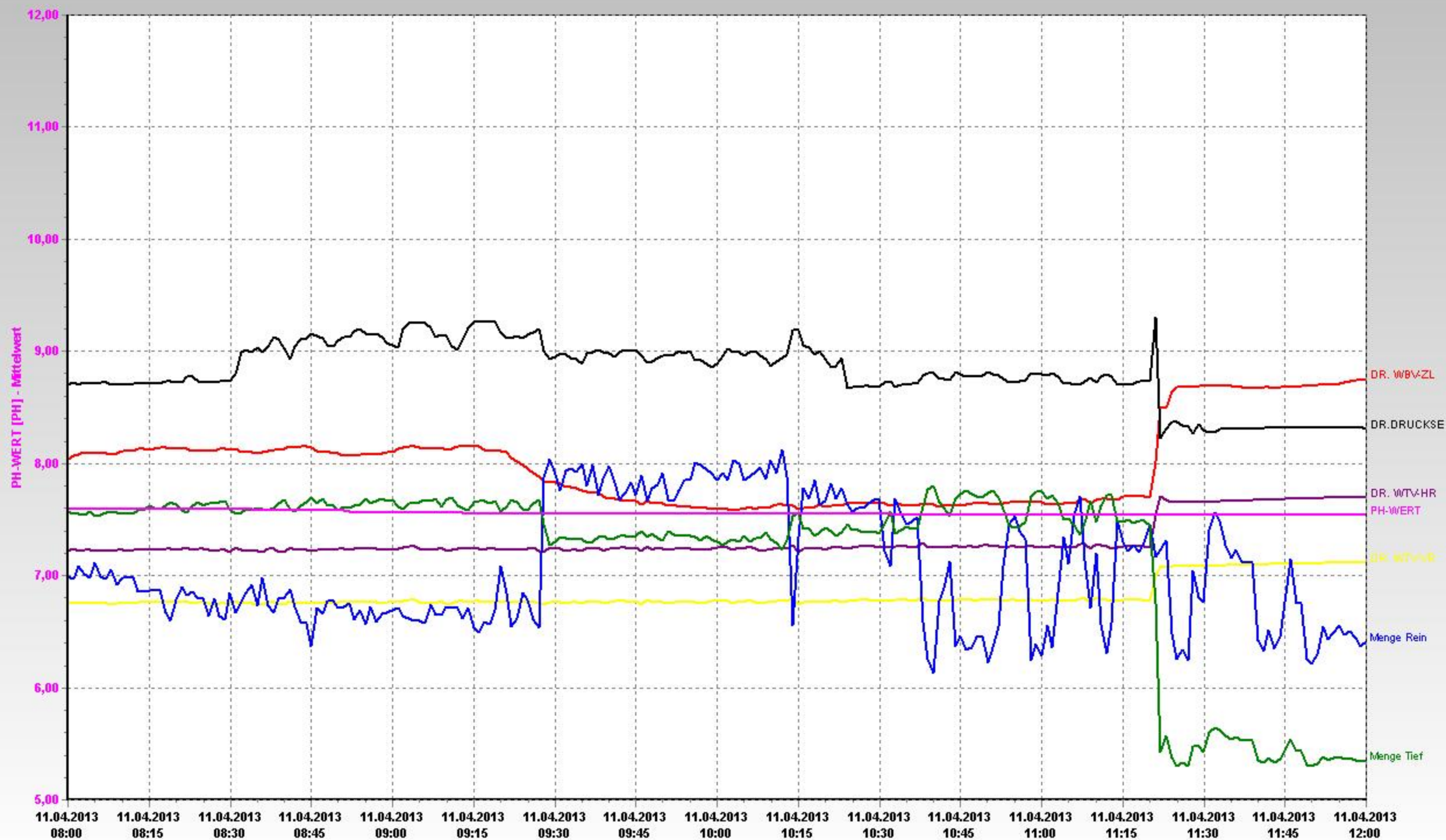
NUM	DATUM	LSZEIT	USTZEIT	MELDETEXT	ART	BER	IPNR	K	Q
3140	11.04.13	14:09:28	13:27:50	Druckerhöhungsanlage Bornheim-Merten 2 SPS (Steuerung) Störungen AUS	ST	W	ML3374	-	Kol
3141	11.04.13	14:09:30	14:00:12	Wasserwerk Bornheim-Eichenkamp Ringkolbenventil Bypass WTV IN BEWEGUNG	ST	W	ML4062	-	---
3142	11.04.13	14:09:33	14:05:27	Wasserwerk Bornheim-Eichenkamp Ringkolbenventil WTV IN BEWEGUNG	ST	W	ML4058	-	---
3143	11.04.13	14:09:33	14:05:10	Wasserwerk Bornheim-Eichenkamp Ringkolbenventil Bypass WTV AUF	ST	W	ML4061	-	---
3183	11.04.13	14:14:38	14:14:38	Wasserwerk Bornheim-Eichenkamp Ringkolbenventil WTV AUF	ST	W	ML4057	-	---
3279	11.04.13	14:23:58	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [8.58 > PL:8.55] : OG II (<- "Normalbereich")	ST	W	MW639	-	Kol
3303	11.04.13	14:27:12	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [8.49] im Normalbereich (<- "Oberer Störbereich")	ST	W	MW639	-	---
3372	11.04.13	14:43:26	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [7.41 < PL:7.50] : UG II (<- "Normalbereich")	ST	W	MW639	-	Kol
3423	11.04.13	15:02:24	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [7.56] im Normalbereich (<- "Unterer Störbereich")	ST	W	MW639	-	---
3503	11.04.13	15:16:46	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [8.63 > PL:8.55] : OG II (<- "Normalbereich")	ST	W	MW639	-	Mah
3516	11.04.13	15:29:36	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [8.49] im Normalbereich (<- "Oberer Störbereich")	ST	W	MW639	-	---
3554	11.04.13	15:43:26	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [7.41 < PL:7.50] : UG II (<- "Normalbereich")	ST	W	MW639	-	Kol
3605	11.04.13	16:03:44	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [7.56] im Normalbereich (<- "Unterer Störbereich")	ST	W	MW639	-	---
3635	11.04.13	16:15:26	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [8.58 > PL:8.55] : OG II (<- "Normalbereich")	ST	W	MW639	-	Gei
3670	11.04.13	16:28:32	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [8.49] im Normalbereich (<- "Oberer Störbereich")	ST	W	MW639	-	---
3697	11.04.13	16:42:55	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [7.41 < PL:7.50] : UG II (<- "Normalbereich")	ST	W	MW639	-	Gei
3745	11.04.13	17:02:38	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [7.56] im Normalbereich (<- "Unterer Störbereich")	ST	W	MW639	-	---
3771	11.04.13	17:11:05	--:--:--	Wasserwerk Bornheim-Eichenkamp PH-Messwert [11.33 > PL:8.10] : OG II (<- "Normalbereich")	ST	W	MW1476	-	Gei
3784	11.04.13	17:14:38	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [8.58 > PL:8.55] : OG II (<- "Normalbereich")	ST	W	MW639	-	Gei
3823	11.04.13	17:28:48	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [8.49] im Normalbereich (<- "Oberer Störbereich")	ST	W	MW639	-	---
3866	11.04.13	17:44:31	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [7.41 < PL:7.50] : UG II (<- "Normalbereich")	ST	W	MW639	-	Gei
3896	11.04.13	18:02:08	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [7.56] im Normalbereich (<- "Unterer Störbereich")	ST	W	MW639	-	---
3935	11.04.13	18:14:06	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [8.58 > PL:8.55] : OG II (<- "Normalbereich")	ST	W	MW639	-	Gei

NUM	DATUM	LSZEIT	USTZEIT	MELDETEXT	ART	BER	IPNR	K	Q
4000	11.04.13	18:40:15	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [7.41 < PL:7.50] : UG II (<- "Oberer Störbereich")	ST	W	MW639	-	Gei
4034	11.04.13	18:59:11	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [7.56] im Normalbereich (<- "Unterer Störbereich")	ST	W	MW639	-	---
4113	11.04.13	19:37:03	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [7.41 < PL:7.50] : UG II (<- "Normalbereich")	ST	W	MW639	-	Gei
4115	11.04.13	19:38:24	19:38:25	Wasserwerk Bornheim-Eichenkamp Ringkolbenventil WTV IN BEWEGUNG	ST	W	ML4057	-	---
4116	11.04.13	19:39:14	19:39:15	Wasserwerk Bornheim-Eichenkamp Ringkolbenventil WTV ZU	ST	W	ML4058	-	---
4159	11.04.13	19:55:43	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [7.56] im Normalbereich (<- "Unterer Störbereich")	ST	W	MW639	-	---
4365	11.04.13	20:33:36	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [7.41 < PL:7.50] : UG II (<- "Normalbereich")	ST	W	MW639	-	Gei
4447	11.04.13	20:52:32	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [7.56] im Normalbereich (<- "Unterer Störbereich")	ST	W	MW639	-	---
4575	11.04.13	21:30:55	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [7.46 < PL:7.50] : UG II (<- "Normalbereich")	ST	W	MW639	-	Gei
4768	11.04.13	22:49:03	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [7.56] im Normalbereich (<- "Unterer Störbereich")	ST	W	MW639	-	---
4805	11.04.13	23:01:51	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [8.58 > PL:8.55] : OG II (<- "Normalbereich")	ST	W	MW639	-	Gei
4856	11.04.13	23:17:53	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [8.49] im Normalbereich (<- "Oberer Störbereich")	ST	W	MW639	-	---
4882	11.04.13	23:20:18	19:48:26	Wasserwerk Bornheim-Eichenkamp Ringkolbenventil Bypass WTV IN BEWEGUNG	ST	W	ML4061	-	---
4883	11.04.13	23:20:20	19:53:36	Wasserwerk Bornheim-Eichenkamp Ringkolbenventil Bypass WTV ZU	ST	W	ML4062	-	---
4884	11.04.13	23:20:25	20:16:35	Wasserwerk Bornheim-Eichenkamp Ringkolbenventil Bypass WTV IN BEWEGUNG	ST	W	ML4062	-	---
4885	11.04.13	23:20:25	20:16:41	Wasserwerk Bornheim-Eichenkamp Ringkolbenventil Bypass WTV ZU	ST	W	ML4062	-	---
4886	11.04.13	23:20:27	20:20:50	Wasserwerk Bornheim-Eichenkamp Ringkolbenventil WTV IN BEWEGUNG	ST	W	ML4058	-	---
4887	11.04.13	23:20:27	20:20:51	Wasserwerk Bornheim-Eichenkamp Ringkolbenventil Bypass WTV IN BEWEGUNG	ST	W	ML4062	-	---
4888	11.04.13	23:20:28	20:25:40	Wasserwerk Bornheim-Eichenkamp Ringkolbenventil Bypass WTV AUF	ST	W	ML4061	-	---
4889	11.04.13	23:20:30	20:34:43	Wasserwerk Bornheim-Eichenkamp Ringkolbenventil Bypass WTV AUF	ST	W	ML4057	-	---
4890	11.04.13	23:20:37	--:--:--	Wasserwerk Bornheim-Eichenkamp PH-Messwert [7.88] im Normalbereich (<- "Oberer Störbereich")	ST	W	MW1476	-	---
4912	11.04.13	23:32:31	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [7.41 < PL:7.50] : UG II (<- "Normalbereich")	ST	W	MW639	-	Gei
4919	11.04.13	23:33:59	23:33:36	Druckerhöhungsanlage Alfter-Landgraben Pumpe 1 EIN	ST	W	ML1415	-	---

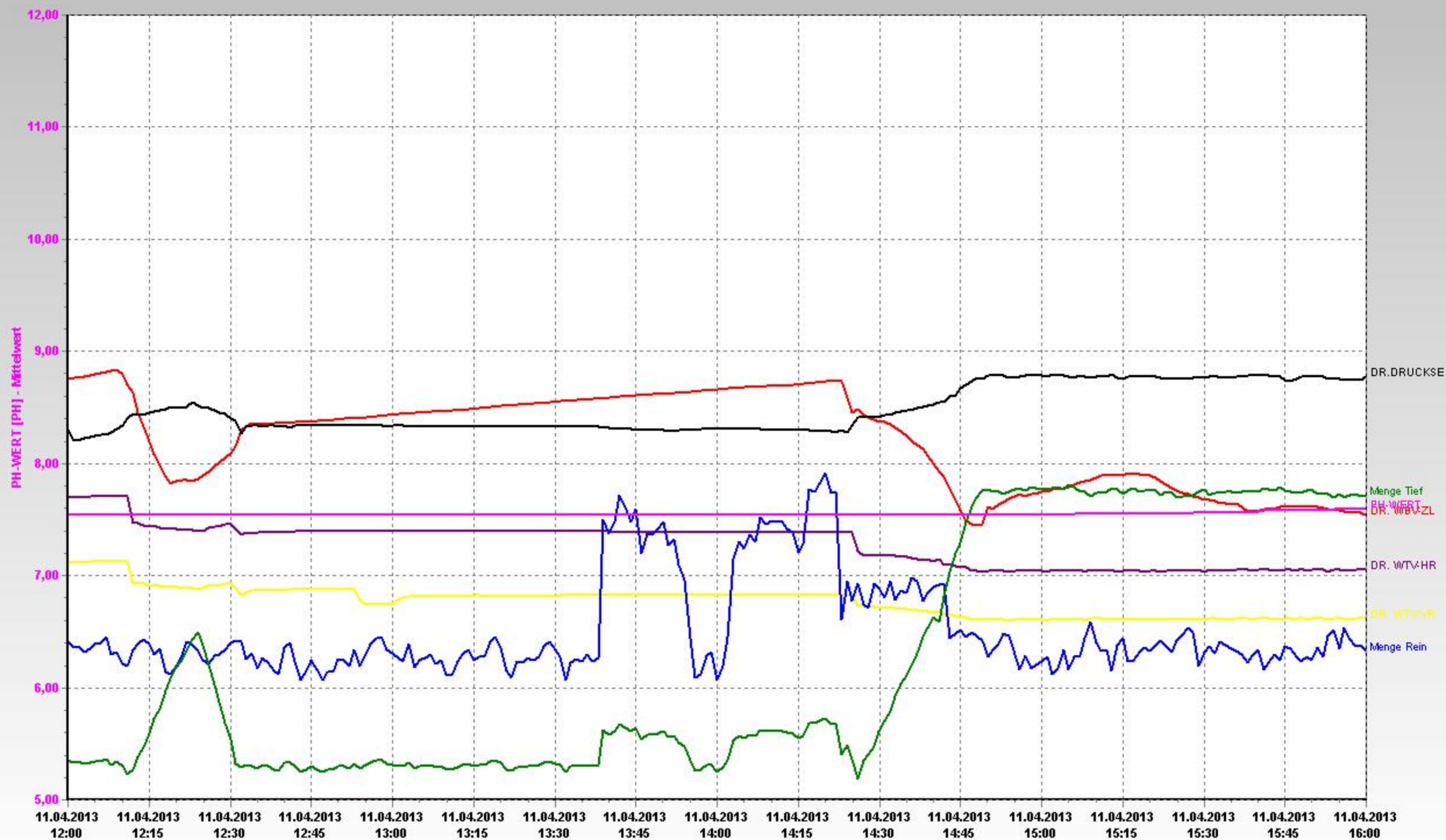
NUM	DATUM	LSZEIT	USTZEIT	MELDETEXT	ART	BER	IPNR	K	Q
4941	11.04.13	23:43:52	23:43:36	Druckerhöhungsanlage Alfter-Landgraben Pumpe 1 AUS	ST	W	ML1415	-	---
4964	11.04.13	23:53:53	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [7.61] im Normalbereich (<- "Unterer Störbereich")	ST	W	MW639	-	---
16	12.04.13	00:02:23	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [8.68 > PL:8.55] : OG II (<- "Normalbereich")	ST	W	MW639	-	Gei
44	12.04.13	00:18:11	00:17:25	Hochbehälter Alfter-Domplatz Bypass Magnetventil AUF	ST	W	ML1410	-	---
48	12.04.13	00:20:56	00:20:33	Druckerhöhungsanlage Alfter-Landgraben Strombezug NIEDERTARIF	ST	W	ML1430	-	---
52	12.04.13	00:22:00	00:21:33	Druckerhöhungsanlage Alfter-Landgraben Pumpe 2 EIN	ST	W	ML1420	-	---
75	12.04.13	00:32:31	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [8.49] im Normalbereich (<- "Oberer Störbereich")	ST	W	MW639	-	---
100	12.04.13	00:48:00	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [7.46 < PL:7.50] : UG II (<- "Normalbereich")	ST	W	MW639	-	Gei
146	12.04.13	01:04:49	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [7.56] im Normalbereich (<- "Unterer Störbereich")	ST	W	MW639	-	---
175	12.04.13	01:13:19	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [8.68 > PL:8.55] : OG II (<- "Normalbereich")	ST	W	MW639	-	Gei
266	12.04.13	01:50:57	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [8.49] im Normalbereich (<- "Oberer Störbereich")	ST	W	MW639	-	---
313	12.04.13	02:10:55	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [7.46 < PL:7.50] : UG II (<- "Normalbereich")	ST	W	MW639	-	Gei
346	12.04.13	02:23:43	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [7.56] im Normalbereich (<- "Unterer Störbereich")	ST	W	MW639	-	---
368	12.04.13	02:30:23	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [8.58 > PL:8.55] : OG II (<- "Normalbereich")	ST	W	MW639	-	Gei
468	12.04.13	03:09:53	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [8.49] im Normalbereich (<- "Oberer Störbereich")	ST	W	MW639	-	---
510	12.04.13	03:28:31	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [7.46 < PL:7.50] : UG II (<- "Normalbereich")	ST	W	MW639	-	Gei
554	12.04.13	03:45:03	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [7.61] im Normalbereich (<- "Unterer Störbereich")	ST	W	MW639	-	---
574	12.04.13	03:51:11	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [8.68 > PL:8.55] : OG II (<- "Normalbereich")	ST	W	MW639	-	Gei
687	12.04.13	04:29:20	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [8.49] im Normalbereich (<- "Oberer Störbereich")	ST	W	MW639	-	---
745	12.04.13	04:48:00	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [7.41 < PL:7.50] : UG II (<- "Normalbereich")	ST	W	MW639	-	Gei
805	12.04.13	05:05:04	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [7.61] im Normalbereich (<- "Unterer Störbereich")	ST	W	MW639	-	---
826	12.04.13	05:08:34	05:07:56	Hochbehälter Alfter-Domplatz Bypass Magnetventil ZU	ST	W	ML1410	-	---
839	12.04.13	05:11:44	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [8.58 > PL:8.55] : OG II (<- "Normalbereich")	ST	W	MW639	-	Gei

NUM	DATUM	LSZEIT	USTZEIT	MELDETEXT	ART	BER	IPNR	K	Q
927	12.04.13	05:40:50	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [8.49] im Normalbereich (<- "Oberer Störbereich")	ST	W	MM639	-	---
940	12.04.13	05:47:46	05:47:01	Hochbehälter Alfter-Domplatz Bypass Magnetventil AUF	ST	W	ML1410	-	---
959	12.04.13	05:51:30	05:50:44	Hochbehälter Alfter-Domplatz Bypass Magnetventil ZU	ST	W	ML1410	-	---
965	12.04.13	05:52:32	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [7.46 < PL:7.50] : UG II (<- "Normalbereich")	ST	W	MM639	-	Gei
1015	12.04.13	06:04:48	01:05:56	Druckerhöhungsanlage Bornheim-Merten 2 Pumpe 2 AUS	ST	W	ML1586	-	---
1016	12.04.13	06:04:48	01:05:45	Druckerhöhungsanlage Bornheim-Merten 2 Pumpe 4 EIN	ST	W	ML1598	-	---
1017	12.04.13	06:04:49	01:19:15	Wasserwerk Bornheim-Eichenkamp Ringkolbenventil WTV IN BEWEGUNG	ST	W	ML4057	-	---
1018	12.04.13	06:04:49	01:20:05	Wasserwerk Bornheim-Eichenkamp Ringkolbenventil WTV ZU	ST	W	ML4058	-	---
1019	12.04.13	06:04:51	01:29:16	Wasserwerk Bornheim-Eichenkamp Ringkolbenventil Bypass WTV IN BEWEGUNG	ST	W	ML4058	-	---
1020	12.04.13	06:04:54	01:34:08	Wasserwerk Bornheim-Eichenkamp Ringkolbenventil Bypass WTV ZU	ST	W	ML4061	-	---
1021	12.04.13	06:05:03	05:02:14	Druckerhöhungsanlage Bornheim-Merten 2 Pumpe 4 AUS	ST	W	ML4062	-	---
1022	12.04.13	06:05:03	05:02:14	Druckerhöhungsanlage Bornheim-Merten 2 Pumpe 3 EIN	ST	W	ML1598	-	---
1023	12.04.13	06:05:04	05:58:16	Wasserwerk Bornheim-Eichenkamp Ringkolbenventil Bypass WTV IN BEWEGUNG	ST	W	ML1592	-	---
1025	12.04.13	06:05:08	06:03:12	Wasserwerk Bornheim-Eichenkamp Ringkolbenventil Bypass WTV AUF	ST	W	ML4062	-	---
1026	12.04.13	06:05:08	06:03:30	Wasserwerk Bornheim-Eichenkamp Ringkolbenventil WTV IN BEWEGUNG	ST	W	ML4061	-	---
1126	12.04.13	06:12:46	06:12:46	Wasserwerk Bornheim-Eichenkamp Ringkolbenventil WTV AUF	ST	W	ML4058	-	---
1249	12.04.13	06:19:28	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [7.56] im Normalbereich (<- "Unterer Störbereich")	ST	W	ML4057	-	---
1269	12.04.13	06:21:59	06:21:32	Druckerhöhungsanlage Alfter-Landgraben Strombezug HOCHTARIF	ST	W	MM639	-	---
1279	12.04.13	06:23:03	06:22:33	Druckerhöhungsanlage Alfter-Landgraben Pumpe 2 AUS	ST	W	ML1430	-	---
1281	12.04.13	06:23:05	--:--:--	Druckerhöhungsanlage Alfter-Landgraben Eingangsdruck Zone 3 [6.06] im Normalbereich (<- "Unterer Warnbereich")	ST	W	ML1420	-	---
1433	12.04.13	06:53:20	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [7.41 < PL:7.50] : UG II (<- "Normalbereich")	ST	W	MM639	-	Gei
1475	12.04.13	07:02:39	07:02:01	Hochbehälter Bornheim-Merten 1 Motorklappe 3 Notbefüllung aus der Hochzone IN BEWEGUNG	ST	W	ML1548	-	---
1556	12.04.13	07:20:16	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [7.56] im Normalbereich (<- "Unterer Störbereich")	ST	W	MM639	-	---

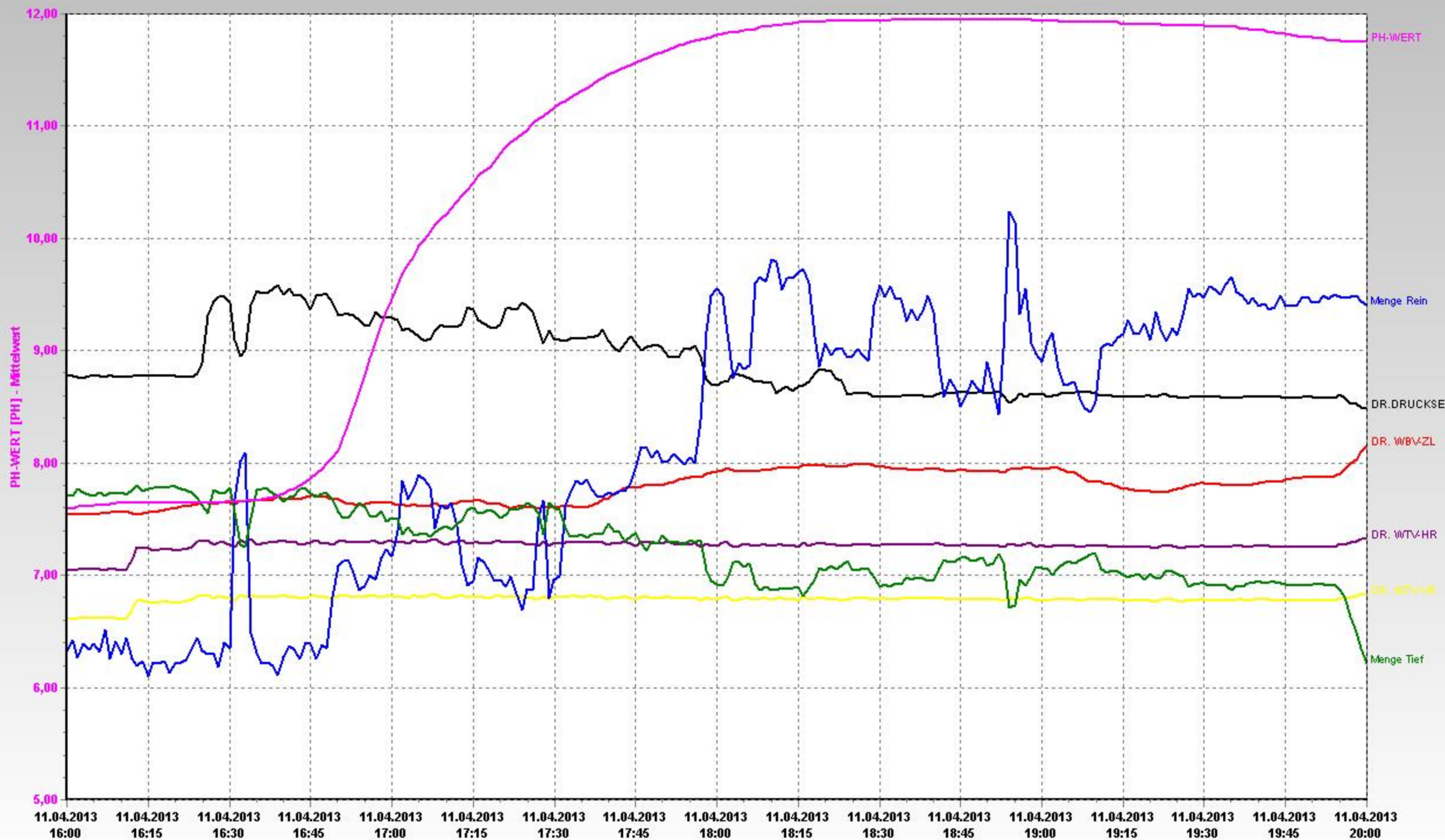
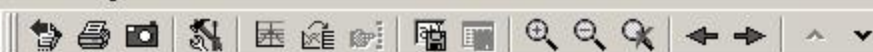
NUM	DATUM	LSZEIT	USTZEIT	MELDETEXT	ART	BER	IPNR	K	Q
1640	12.04.13	07:32:11	07:32:09	Hochbehälter Bornheim-Werten 1 Motorklappe 3 Notbefüllung aus der Hochzone ZU	ST	W	ML1548	-	---
1673	12.04.13	07:42:21	--:--:--	Wasserwerk Bornheim-Eichenkamp PH-Messwert [7.88] im Normalbereich (<- "Oberer Warnbereich")	ST	W	MW1476	-	---
1697	12.04.13	08:01:52	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [7.46 < PL:7.50] : UG II (<- "Normalbereich")	ST	W	MW639	-	Kl0
1971	12.04.13	10:13:22	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [7.56] im Normalbereich (<- "Unterer Störbereich")	ST	W	MW639	-	---
2064	12.04.13	10:56:48	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [7.46 < PL:7.50] : UG II (<- "Normalbereich")	ST	W	MW639	-	Kl0
2130	12.04.13	11:14:10	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [7.56] im Normalbereich (<- "Unterer Störbereich")	ST	W	MW639	-	---
2298	12.04.13	11:52:48	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [7.46 < PL:7.50] : UG II (<- "Normalbereich")	ST	W	MW639	-	Kl0
2288	12.04.13	12:15:45	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [7.56] im Normalbereich (<- "Unterer Störbereich")	ST	W	MW639	-	---
2371	12.04.13	12:42:52	12:42:25	Druckerhöhungsanlage Alfter-Brunnenstraße Pumpe 7 EIN	ST	W	MW639	-	---
2373	12.04.13	12:42:53	--:--:--	Druckerhöhungsanlage Alfter-Brunnenstraße Pumpe 7 AUS	ST	W	ML1332	-	---
2375	12.04.13	12:43:08	--:--:--	Druckerhöhungsanlage Alfter-Brunnenstraße Eingangsdruck Zone 3 [2.73] im Normalbereich (<- "Unterer Warnbereich")	ST	W	MW653	-	---
2376	12.04.13	12:43:12	12:43:12	Druckerhöhungsanlage Alfter-Brunnenstraße Ausgangsdruck Hochzone 2 [7.76 > PL:7.50] : OG II (<- "Oberer Warnbereich")	ST	W	MW651	-	Kl0
2377	12.04.13	12:43:32	--:--:--	Druckerhöhungsanlage Alfter-Brunnenstraße Pumpe 7 AUS	ST	W	ML1332	-	---
2398	12.04.13	12:53:05	--:--:--	Druckerhöhungsanlage Alfter-Brunnenstraße Eingangsdruck Hochzone 2 [7.19] im Normalbereich (<- "Oberer Störbereich")	ST	W	MW651	-	---
2692	12.04.13	14:17:37	--:--:--	Wasserwerk Alfter-Heidgen PH-Messwert [7.46 < PL:7.50] : UG II (<- "Normalbereich")	ST	W	MW639	-	Kl0
2798	12.04.13	14:42:32	12:37:00	Wasserwerk Bornheim-Eichenkamp Ringkolbenventil WTV IN BEWEGUNG	ST	W	MW639	-	---
2799	12.04.13	14:42:32	12:47:01	Wasserwerk Bornheim-Eichenkamp Ringkolbenventil Bypass WTV IN BEWEGUNG	ST	W	ML4057	-	---
2800	12.04.13	14:42:32	12:37:50	Wasserwerk Bornheim-Eichenkamp Ringkolbenventil WTV ZU	ST	W	ML4061	-	---
2801	12.04.13	14:42:35	12:52:22	Wasserwerk Bornheim-Eichenkamp Ringkolbenventil Bypass WTV ZU	ST	W	ML4058	-	---
2802	12.04.13	14:42:35	12:54:59	Druckerhöhungsanlage Bornheim-Botzdorf Führungspumpwerk Hochzone Routinewechsel auf Bornheim-Botzdorf	ST	W	ML4062	-	---
2803	12.04.13	14:42:35	12:56:08	Druckerhöhungsanlage Bornheim-Merten 2 Pumpe 3 AUS	ST	W	ML1530	-	---
2804	12.04.13	14:42:35	12:55:06	Druckerhöhungsanlage Bornheim-Botzdorf Pumpe 1 EIN	ST	W	ML1592	-	---
2805	12.04.13	14:42:36	12:57:02	Druckerhöhungsanlage Bornheim-Botzdorf Pumpe 3 EIN	ST	W	ML1440	-	---
					ST	W	ML1452	-	---



- ☒ Pumpenraum: DR. WBV-ZL [Bar] - Mittelwert
 - ☒ Pumpenraum: DR. WTV-HR [Bar] - Mittelwert
 - ☒ Pumpenraum: DR. WTV-VR [Bar] - Mittelwert
 - ☒ Pumpenraum: DR. DRUCKSE [Bar] - Mittelwert
 - ☒ Pumpenraum: Menge Rein [m³/h] - Mittelwert
 - ☒ Pumpenraum: Menge Tief [m³/h] - Mittelwert
- Legende Pumpenraum (Tabelle)

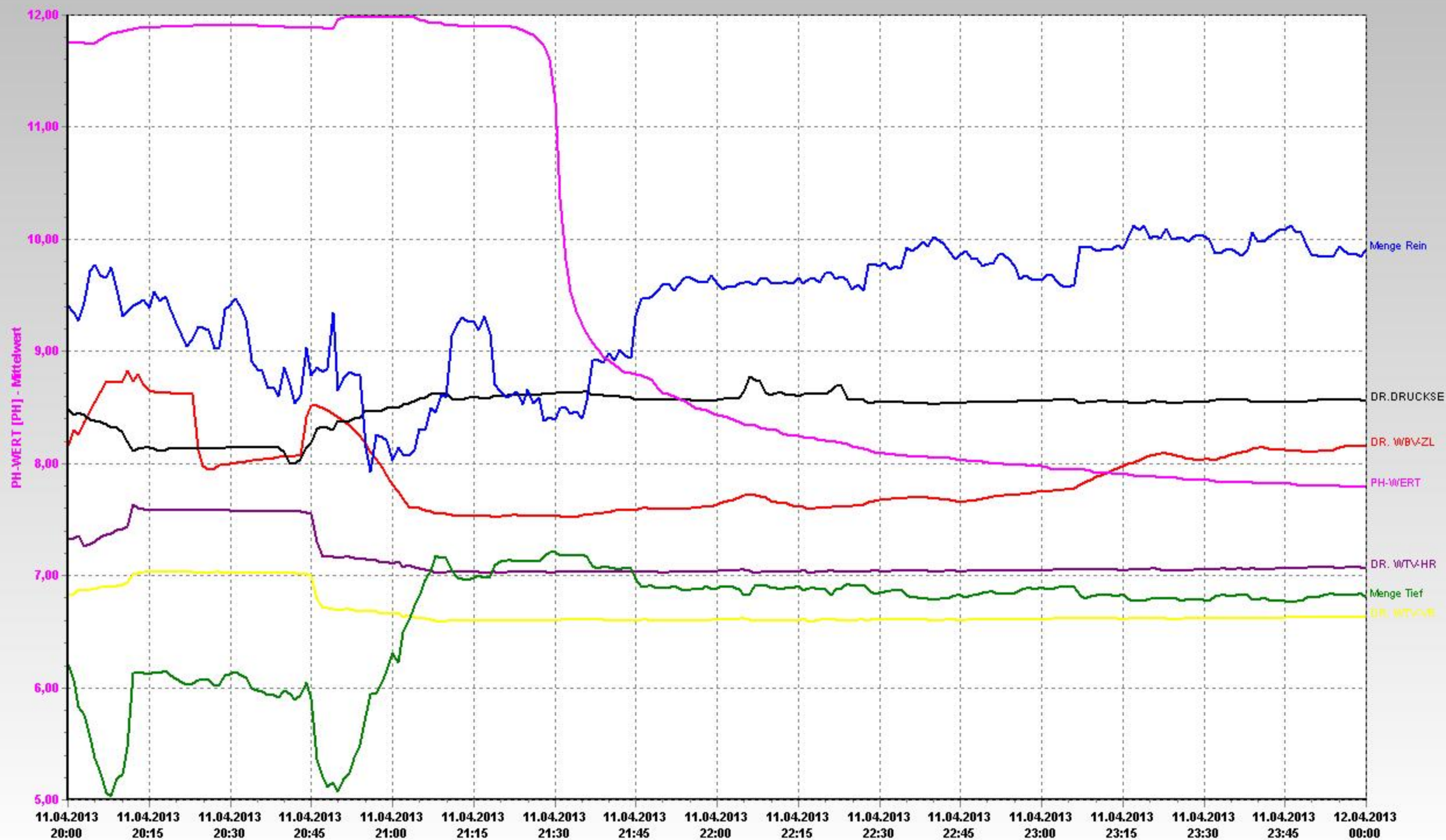


- ☒ Pumpenraum: DR. WBV-ZL [Bar] - Mittelwert
 - ☒ Pumpenraum: DR. WTV-HR [Bar] - Mittelwert
 - ☒ Pumpenraum: DR. WTV-VR [Bar] - Mittelwert
 - ☒ Pumpenraum: DR.DRUCKSE [Bar] - Mittelwert
 - ☒ Pumpenraum: Menge Rein [m³/h] - Mittelwert
- Legende Pumpenraum (Tabelle)

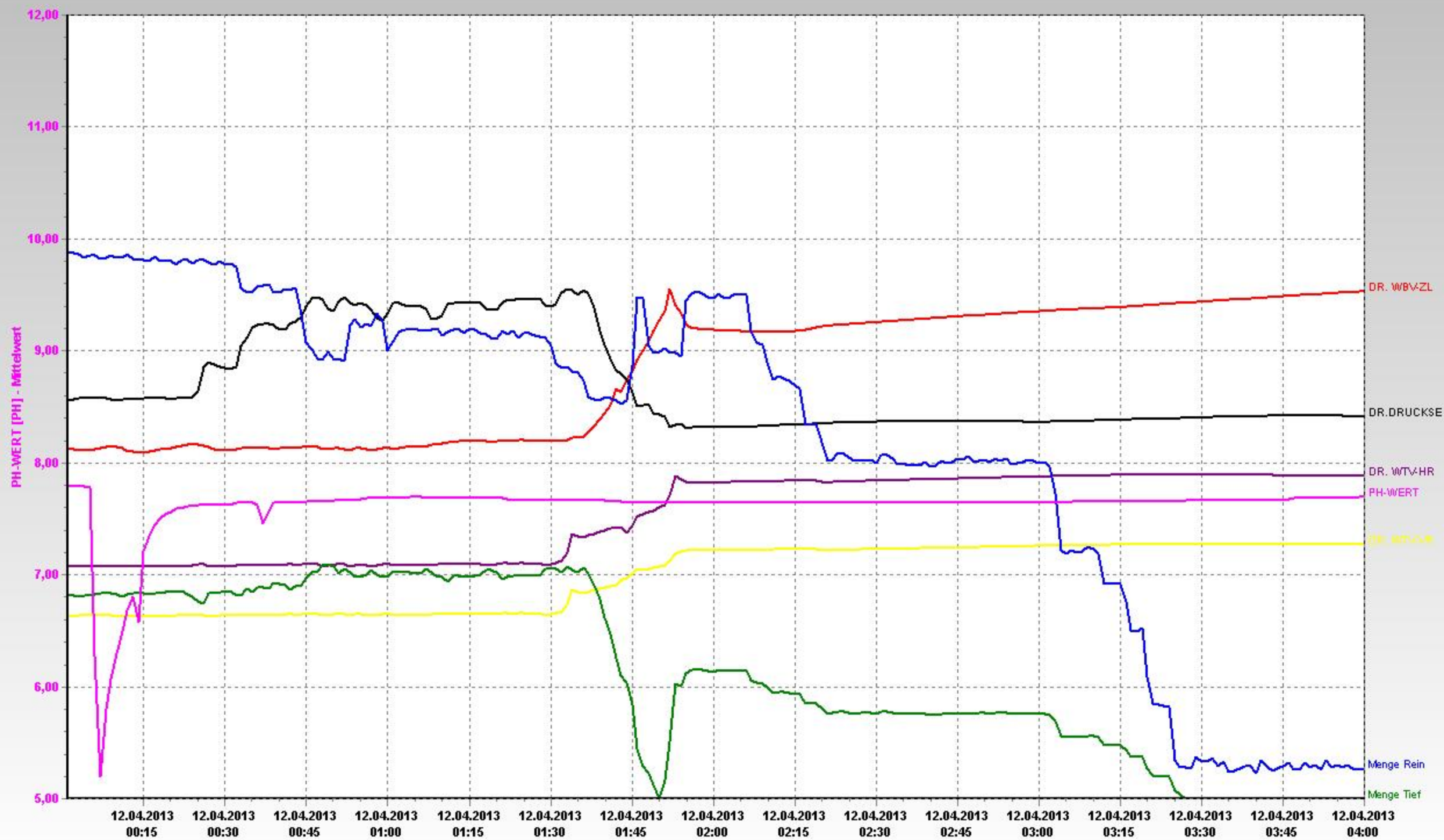


- ☒ Pumpenraum: DR. WBV-ZL [Bar] - Mittelwert
- ☒ Pumpenraum: DR. WTV-HR [Bar] - Mittelwert
- ☒ Pumpenraum: DR. WTV-VR [Bar] - Mittelwert
- ☒ Pumpenraum: DR.DRUCKSE [Bar] - Mittelwert
- ☒ Pumpenraum: Menge Rein [m³/h] - Mittelwert

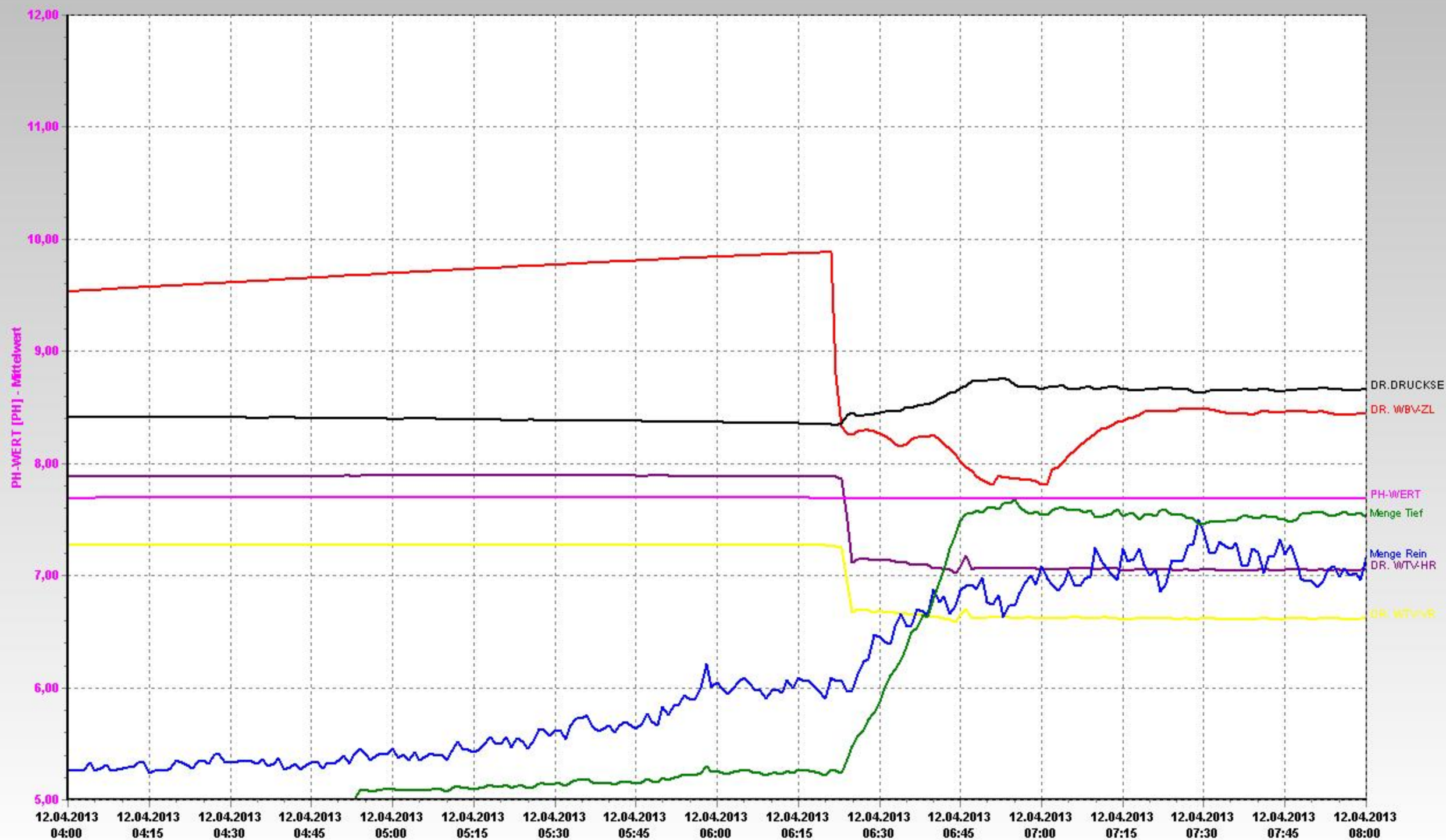
Legende Pumpenraum (Tabelle)



- ☒ Pumpenraum: DR. WBV-ZL [Bar] - Mittelwert
 - ☒ Pumpenraum: DR. WTV-HR [Bar] - Mittelwert
 - ☒ Pumpenraum: DR. WTV-VR [Bar] - Mittelwert
 - ☒ Pumpenraum: DR.DRUCKSE [Bar] - Mittelwert
 - ☒ Pumpenraum: Menge Rein [m³/h] - Mittelwert
- Legende Pumpenraum (Tabelle)



- ☒ Pumpenraum: DR. WBV-ZL [Bar] - Mittelwert
 - ☒ Pumpenraum: DR. WTV-HR [Bar] - Mittelwert
 - ☒ Pumpenraum: DR. WTV-VR [Bar] - Mittelwert
 - ☒ Pumpenraum: DR. DRUCKSE [Bar] - Mittelwert
 - ☒ Pumpenraum: Menge Rein [m³/h] - Mittelwert
 - ☒ Pumpenraum: Menge Tief [m³/h] - Mittelwert
- Legende Pumpenraum (Tabelle)



- ☒ Pumpenraum: DR. WBV-ZL [Bar] - Mittelwert
 - ☒ Pumpenraum: DR. WTV-HR [Bar] - Mittelwert
 - ☒ Pumpenraum: DR. WTV-VR [Bar] - Mittelwert
 - ☒ Pumpenraum: DR.DRUCKSE [Bar] - Mittelwert
 - ☒ Pumpenraum: Menge Rein [m³/h] - Mittelwert
- Legende Pumpenraum (Tabelle)

Mitarbeiterübersicht (anonymisiert)	
Name	Beruf
Herr [REDACTED]	Seit dem 12.01.2012 Anlagenmechaniker Einsatzgebiet: Rohrsystemtechnik Ausbildung bei der RGE: 01.09.2008 – 12.01.2012 Beschäftigt als Facharbeiter bei der RGE: 12.01.2008 – 31.12.2012
Herr [REDACTED]	Gas- und Wasserinstallateur (01.08.1992 – 31.01.1996) Beschäftigt als Facharbeiter bei der RGE: 01.01.2000 – 31.12.2012 Arbeitszeugnis der RGE Wasser-Rohrnetz liegt vor
Herr [REDACTED]	Seit dem 29.01.2004 Anlagenmechaniker Einsatzgebiet: Versorgungstechnik Ausbildung bei der RGE: 14.08.2000 – 29.01.2004 Beschäftigt als Facharbeiter bei der RGE: 29.01.2004 – 31.12.2012 Arbeitszeugnis der RGE Wasser-Rohrnetz liegt vor
Herr [REDACTED]	Seit dem 31.07.1987 Rohrnetzbauer Ausbildung bei der RGE: 01.08.1984 – 31.07.1987 Beschäftigt als Facharbeiter bei der RGE: 31.07.1987 – 31.12.1987 01.05.1989 – 31.12.2012 Arbeitszeugnis der RGE Wasser-Rohrnetz liegt vor
Herr [REDACTED]	Gas- und Wasserinstallateur (01.09.1977 – 31.01.1981) Beschäftigt als Facharbeiter bei der RGE: 06.04.1998 – 31.12.2012 Arbeitszeugnis der RGE Gas-/Wasserinstallateur liegt vor
Herr [REDACTED]	Ausbildung Gas- und Wasserinstallateur (01.08.1978 – 29.01.1982) Beschäftigt als Rohrleitungsbauer: 16.04.1992 – 01.10.1997 Beschäftigt als Facharbeiter (Rohrleitungsbauer) bei der RGE: 01.10.1997 - 31.12.2012 Arbeitszeugnis der RGE Rohrleitungsbauer liegt vor
Herr [REDACTED]	Seit 2011 Anlagenmechaniker Einsatzgebiet: Rohrsystemtechnik Ausbildung bei der RGE: 2008 - 2011 Beschäftigt als Facharbeiter bei der RGE: 2011 – 31.12.2012
Herr [REDACTED]	Seit 01.08.1986 Rohrnetzbauer Ausbildung bei der RGE: 01.08.1983 – 01.08.1986 Rohrnetzbauer Beschäftigt als Meister bei der RGE: 1997 – 31.12.2012 Bereich Gas/Wasser Rohrnetz Bornheim 2000 - 2006
Herr [REDACTED]	Seit 2004 Wasserbauer Beschäftigt beim BRW-Haan als Facharbeiter: 2004 Seit April 2010 Dipl.-Ing. Bauingenieur Fachrichtung Siedlungswasserwirtschaft Beschäftigt bei der Dr. Pecher AG: 15.04.2010 – 31.12.2012 Bereich: Prüfstelle nach SöwV-Kan / SöwV Kom // Abwasser
Herr [REDACTED]	Ausbildung zum Elektroinstallateur 01.08.1988 – 31.01.1992 Beschäftigt nach dem Wehrdienst bei Elektrotechnik Firmenich GmbH (auch tätig für die RGE) als Elektroinstallateur bis zum 31.12.2012
Herr [REDACTED]	Seit 1997 staatl. gepr. Techniker Tiefbau und Umweltschutz Seit 2005 eingesetzt bei RGE als Sachgebietsleiter Netz- und Anlagenbetrieb Abwasser

Verwaltungsrat des Stadtbetriebs Bornheim -AÖR-	18.06.2013
---	------------

öffentlich

Vorlage Nr.	320/2013-SBB
Stand	24.05.2013

Betreff Bestellung regelmäßige Vertretung Vorstand SBB

Beschlussentwurf

Der Verwaltungsrat beauftragt Herrn Oliver Schmitz mit der allgemeinen Vertretung des Vorstandes.

Sachverhalt

Derzeit ist intern geregelt, dass bei Abwesenheit des Vorstandes (Krankheit, Urlaub u.ä.) die jeweiligen Sachgebietsleitungen für ihr Sachgebiet in Vertretung des Vorstandes handeln.

In Angelegenheiten mit Außenwirkung (Bankgeschäfte, Vertragsabschlüsse etc.) wurde die Sachbearbeitung so gesteuert, dass planbare Abwesenheiten des Vorstandes vorgearbeitet oder überbrückt wurden. In einer geringen Anzahl von Fällen kam es zu Verzögerungen, die dann nachgearbeitet wurden.

Mit Übernahme des Abwasserwerkes und der Betriebsführung des Wasserwerkes zeigt sich diese Vorgehensweise als nicht mehr praktikabel.

Alleine die Steigerung des Volumens des Wirtschaftsplanes von rund 6 Millionen Euro auf über 18 Millionen Euro führt zu einem deutlich höheren Umfang des Geschäftsverkehrs mit den Banken und einer wesentlich höheren Anzahl von Vertragsabschlüssen. Hinzu kommt die um 1/3 gestiegene Anzahl an Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern mit einer entsprechend größeren Anzahl von Personalentscheidungen, auch unter Beteiligung des Personalrates. Nicht zu vergessen ist auch der zusätzliche Zeitaufwand des Vorstandes für die Steuerung der beiden neuen Aufgabenbereiche, der Vor- oder Nacharbeiten des Vorstandes erschwert.

Der Vorstand schlägt daher vor, einen allgemeinen Vertreter oder eine allgemeine Vertreterin zu benennen, der oder die in seiner Abwesenheit seine Aufgaben wahrnimmt, damit es zu keinen Verzögerungen kommt.

Der Vorstand schlägt als allgemeinen Vertreter in Person den derzeitigen Leiter des Servicebereichs 2, Baubetrieb, Herrn Oliver Schmitz vor. Herr Schmitz hat seit 1996 in verschiedenen Bereichen des ehemaligen Fachbereichs 9 gearbeitet, beim Aufbau des Stadtbetriebs ab 2008 und auch bei der Integration von Wasser- und Abwasserwerk zum 01.01.2013 mitgearbeitet. Er ist daher aus Sicht des Vorstandes am besten geeignet, diese Aufgabe neben seiner bisherigen Arbeit zu übernehmen.

Verwaltungsrat des Stadtbetriebs Bornheim -AÖR-	18.06.2013
---	------------

öffentlich

Vorlage Nr.	223/2013-SBB
Stand	09.04.2013

Betreff Antrag der FDP-Fraktion vom 08.04.2013 betr. Sponsorensuche zur Schlaglochanierung

Beschlussentwurf

Der Verwaltungsrat nimmt die Ausführungen des Vorstands zur Kenntnis.

Sachverhalt

Das Verwaltungsratsmitglied Thorsten Knott hat den in der Anlage beigefügten Antrag vom 08.04.2013 an den Verwaltungsrat des Stadtbetrieb Bornheim gestellt, den Vorstand zu bitten, die Rahmenbedingungen für ein Sponsoring zur Schlaglochanierung im Stadtgebiet Bornheim nach dem Vorbild anderer Kommunen darzustellen.

Mit Wirkung zum 01.01.2008 wurde dem Stadtbetrieb Bornheim u. a. die Ausführung der Maßnahmen zur Erfüllung der städtischen Verkehrssicherungspflicht (Leistungsbeschreibung Teil 1) übertragen. Hierzu gehört auch die Beseitigung von Schlaglöchern. Die hierzu erforderlichen Mittel werden dem Stadtbetrieb jedoch vom Straßenbaulastträger (Stadt Bornheim) auf Basis der vereinbarten Leistungsstunden zur Verfügung gestellt. Die Erschließung von Einnahmen zur Konsolidierung des städtischen Budgets für die Instandhaltung der Straßen im Stadtgebiet Bornheim liegt somit im Zuständigkeitsbereich der Stadt Bornheim.

Anlagen zum Sachverhalt

Antrag



Fraktion im Rat der Stadt Bornheim

FDP-Fraktion Bornheim, Rathausstr. 2, 53332 Bornheim

Herrn
Bürgermeister Wolfgang Henseler
Vorsitzender des Verwaltungsrates
des Stadtbetriebs Bornheim
Rathausstr. 2
53332 Bornheim

Fraktionsgeschäftsstelle

Rathausstr. 2
53332 Bornheim

Tel.: 02222/99 44 50

Fax: 02222/99 44 52

fraktion@fdp-bornheim.de
www.fdp-bornheim.de

Bornheim, 8. April 2013

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

hiermit stelle ich den folgenden Antrag für die kommende Sitzung des Verwaltungsrates des Stadtbetriebs Bornheim:

Sponsorensuche zur Schlaglochanierung

Beschlussentwurf:

Der Verwaltungsrat bittet den Vorstand, die Rahmenbedingungen für ein Sponsoring von Schlaglochanierungen im Stadtgebiet darzustellen. Die Zusammenstellung sollte Kriterien der Standortauswahl, rechtliche Rahmenbedingungen sowie ungefähre Kosten für den Sponsor enthalten. Dabei sind unter Umständen die Erfahrungen anderer Kommunen mit derartigen Finanzierungshilfen eine Unterstützung.

Begründung:

Die Straßen der Stadt Bornheim sind in einem desolaten Umstand. Unter Umständen ist für Unternehmer und Institutionen jedoch ein Engagement in diesem Bereich interessant. Andere Städte scheinen hiermit positive Erfahrungen gemacht zu haben. Auch Bornheim sollte daher diese Möglichkeit untersuchen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Thorsten Knott

Verwaltungsrat des Stadtbetriebs Bornheim -AöR-	18.06.2013
---	------------

öffentlich

Vorlage Nr.	297/2013-SBB
Stand	16.05.2013

Betreff Mitteilung zur Feststellung des Jahresabschlusses 2012

Sachverhalt

Der vorläufige Jahresabschluss 2012 wurde bereits in der Verwaltungsratssitzung am 11.04.2013 vorgestellt.

Die abschließenden Arbeiten an der Bilanz zum Stichtag 31.12.2012 sind seitens der Finanzbuchhaltung des SBB fast fertig gestellt, so dass mit den Wirtschaftsprüfern der DHPG ab der 23 KW 2013 eine Terminabstimmung - für die Durchführung der Prüfung des Jahresabschlusses inkl. Anhang und Lagebericht – erfolgen kann.

Inhaltsverzeichnis

43/2013, 18.06.2013, Sitzung des Verwaltungsrates des Stadtbetriebs Bornheim -AöR-	1
Sitzungsdokumente	
Einladung SBB	3
Niederschrift ö SBB 02.05.2013	4
Vorlagendokumente	
TOP Ö 3 Quartalsabschluss I/2013 (ohne Abwasserwerk)	
Vorlage SBB 291/2013-SBB	8
GuV per 03-2013 SBB (ohne Abwasserwerk) 291/2013-SBB	11
TOP Ö 4 Bericht über den Sachstand Erneuerbare Energien	
Vorlage SBB 292/2013-SBB	15
TOP Ö 5 Bericht über den Betriebsteil HallenFreizeitBad	
Vorlage SBB 293/2013-SBB	16
TOP Ö 6 Bericht über den Betriebsteil Baubetrieb	
Vorlage SBB 294/2013-SBB	21
TOP Ö 7 Bericht über den Betriebsteil Friedhof	
Vorlage SBB 295/2013-SBB	22
TOP Ö 8 Bericht über den Betriebsteil Abwasserwerk	
Vorlage SBB 296/2013-SBB	24
TOP Ö 9 Bericht zum Sachstand "Störfallmanagement"	
Vorlage SBB 288/2013-SBB	27
Verfahrensschema Wasserwerk 288/2013-SBB	29
Notversorgungsübersicht_Bornheim 288/2013-SBB	30
Wasserberechnung pH 11 95 288/2013-SBB	32
Auszug Störmeldepuffer SPS 288/2013-SBB	33
Auszug Meldebuch IDS 288/2013-SBB	37
Messdatenverlauf 11.4.2013 288/2013-SBB	45
Mitarbeiterqualifikation 288/2013-SBB	51
TOP Ö 10 Bestellung regelmäßige Vertretung Vorstand SBB	
Vorlage SBB 320/2013-SBB	52
TOP Ö 11 Antrag der FDP-Fraktion vom 08.04.2013 betr. Sponsorensuche zur Schlag	
Vorlage SBB 223/2013-SBB	53
Antrag 223/2013-SBB	54
TOP Ö 12 Mitteilung zur Feststellung des Jahresabschlusses 2012	
Vorlage SBB ohne Beschluss 297/2013-SBB	55
Inhaltsverzeichnis	56